



# RÜMLANGER



Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Rümlang

Inserate: 044 863 40 50, verkauf@ruemlanger.ch  
Redaktion: 044 863 40 50, redaktion@ruemlanger.ch

**Carrosserie STOCKER AG**  
modern schnell kundennah  
top Preis-Leistung · perfekt  
holen-bringen Ersatzwagen  
Rümlang-Riedmatt · carrosserie-stocker.ch

**Wohneigentum**  
Wir machen Ihren Traum wahr.  
Ihre Bank am Puls der Region  
**Bezirks-Sparkasse Dielsdorf**  
Genossenschaft  
www.sparkasse-dielsdorf.ch

## Pilotprojekt «Sozialpädagogik» erfolgreich gestartet

Seit den Sommerferien bietet die Sekundarschule Rümlang-Oberglatt verhaltensauffälligen Schülern, ihren Eltern und Lehrpersonen versuchsweise sozialpädagogische Unterstützung an. Mit ersten Erfolgen.

BERNADETTE DETTLING

**RÜMLANG.** Das Auffangnetz für jugendliche Rümlangerinnen und Rümlanger wird engmaschiger, das Beratungsangebot wächst. Für Eltern, die nach Unterstützung für ihre Kinder suchen und für die Jugendlichen selbst, ist es nicht ganz einfach, die einzelnen Angebote voneinander zu unterscheiden, um die passende Anlaufstelle zu finden. Patricia Rütten, Schulsozialarbeiterin und Projektleiterin des Projekts Schulsozialpädagogik an der Sekundarschule Rümlang-Oberglatt sagt dazu: «Die Anbieter sind untereinander gut vernetzt und können Auskunft geben. Zeigt sich nach ein paar Sitzungen, dass eine andere Anlaufstelle geeigneter wäre, beraten wir entsprechend.» Christoph Lokhorst nimmt sich im Projekt Sozialpädagogik der Sekundarschule Rümlang-Oberglatt der Schülerinnen und Schüler an, die sich in der Klasse auffällig verhalten. Wie Lokhorst erklärt, könnten darunter zum Beispiel Jugendliche fallen, die trotz Ermahnungen immer wieder den Unterricht stören, sich respektlos gegenüber Lehrpersonen und Mitschülern verhalten, regelmässig zu spät kommen oder wiederholt ihr Schulmaterial zuhause vergessen. Sie haben oft einen negativen Einfluss auf das Klassengefüge und die Lernatmosphäre. Bei diesen verhaltensauffälligen Jugendlichen besteht grundsätzlich keine Diagnose zu einer neurologischen Störung, wie ADHS oder Autismus, weshalb sie keinen Anspruch auf integra-



Christoph Lokhorst arbeitet als Sozialpädagoge an der Sekundarschule. Bild: Bernadette Dettling

tive Förderung haben und ihnen die Klassenassistenten nicht zur Verfügung stehen. Für Lehrpersonen und Mitschüler ist das eine belastende Situation.

### Das Umfeld einbeziehen

Im Projekt Sozialpädagogik sollen nun auch diese Jugendlichen unterstützt werden, damit sie einen Weg aus ihren sozial unverträglichen Verhaltensmustern finden. Seit den Sommerferien arbeitet Christoph Lokhorst an der Sekundarschule Rümlang-Oberglatt mit vier Schülern. Er habe den Zugang zu ihnen gut gefunden und bereits erste Erfolge erzielt. Einer der vier Schüler habe positive Rückmeldungen der Lehrperso-

nen und Schulkollegen erhalten, ein anderer sei auf gutem Weg. «Ist der Turnover geschafft, sind alle erleichtert – Lehrer, Mitschüler, Eltern und der Jugendliche selbst», sagt Lokhorst. Rütten erklärt, dass die Jugendlichen sich nicht wohl fühlen mit ihrem Verhalten. «Spricht man mit ihnen, merkt man, dass sie anständig sein möchten. Sie erzählen, was sie belastet.» Die Umstände in der Klasse oder zuhause können zum Teil festgefahren sein, so dass die Jugendlichen allein keinen Ausweg finden. Das Verhältnis zu den Eltern spiele eine Rolle. Lokhorst ergänzt dazu: «Es ist wichtig, das ganze Umfeld miteinzubeziehen. Auch die

systemische Arbeit mit den Eltern gehört dazu. Sie sind froh um die Unterstützung und wollen an einer Verbesserung der Situation mitarbeiten.»

### Hochschwelliges Angebot

Damit eine Schülerin oder ein Schüler mit Lokhorst arbeiten darf, muss eine konkrete Problematik, also ein störendes Verhalten, vorliegen. Die Lehrpersonen füllen dazu einen Fragebogen aus. Die Schulleitung, Lokhorst und Rütten besprechen ihn und entscheiden, ob eine Intervention gerechtfertigt ist. Danach finden Gespräche mit den Eltern statt. Diese müssen mit einer Unterschrift zustimmen und ihre Mitarbeit bestätigen.

Erst dann wird der Jugendliche einbezogen. Ist die Unterschrift der Eltern gesetzt, ist der Jugendliche verpflichtet, die Termine mit dem Sozialpädagogen wahrzunehmen. «Die Teilnahme ist verbindlich und nicht freiwillig», bringt es Lokhorst auf den Punkt.

### Projekt spart Kosten

Das Pilotprojekt Sozialpädagogik dauert vorerst zwei Jahre und beschränkt sich auf das Schulhaus Chliriet in Oberglatt. Danach entscheidet das Stimmvolk, ob es in Oberglatt weiterbesteht und auch in Rümlang eingeführt wird. «Die bisher erzielten Erfolge deuten darauf hin, dass wir mit dem internen Sozialpädagogen hohe Kosten sparen», erklärt Patricia Rütten. Kosten, die sonst für eine externe Sonderschulung und für Anschlusslösungen anfallen würden, denn ohne regulären Sekundarschulabschluss, sei es für die Jugendlichen schwierig, eine Lehrstelle zu finden.

### Enge Begleitung wirkt

Christoph Lokhorst ist sehr erfahren in der Arbeit mit Jugendlichen. Er war in der offenen Jugendarbeit tätig, in der Arbeitsintegration und als Beistand beim Kinder- und Jugendzentrum. Er schätze es sehr, in diesem Projekt so eng mit den Schülerinnen und Schülern zusammenarbeiten zu dürfen. «Wenn man sie einzeln aus der Klasse herausnimmt, kann das eine sehr grosse Wirkung haben – auch auf das Wohlergehen der anderen». Dass der grosse Teil der Klasse lernen wolle und manche Schüler unter der Ablenkung durch die auffälligen Schüler sogar leiden, gehe nämlich oft noch unter. «Ich finde es schön, dass eine Schule genauer hinschaut und sich Gedanken darüber macht, wo sie an ihre Grenzen stösst und welche Art der Unterstützung sie braucht.» Mehr auf Seite 12

### INHALT

#### Räbeliechtl

Erst- und Sechstklässler haben zusammen Raben geschnitzt.

SEITE 3

#### Danny Concannon

Der Sänger sendet aus dem Riedmatt-Parkhaus in die TikTok Welt.

SEITE 12

### RÜMICORN



**H**atschi! Kaum ist der Herbst da, liegen viele wieder schniefend auf dem Sofa. Während wir so dahinsiechen mit Taschentüchern und Teetasse, suchen wir Trost und finden ihn vielleicht beim Serienschauen: Ist es nicht romantisch, wenn sich die Protagonisten nach langem Hin und Her, endlich zum Kuss finden? Schnief. Moment mal – von wegen Kuss und Erkältung: Reichen wir uns in Grippe-Zeiten wieder die Hand? Vor nicht allzu langer Zeit haben wir Abstand gehalten. Wie macht ihr das jetzt? Ob pro oder kontra Piekis - der heutige nationale Grippeimpfing erinnert daran, dass Vorsicht besser ist als Nachsicht. Hatschi und Hands-hake? Nein, danke. Bleibt gesund! Euer Rümicorn

Anzeige

# GARAGE zöllig

## Autospritzwerk & Spenglerei

Verkauf von Neuwagen und Occasionen

**SUZUKI ISUZU HONDA**

Reparaturen und Service aller Marken  
Carrosserie und Spenglerei

043 495 30 61  
www.garagezoellig.ch  
info@garagezoellig.ch

Harbernstrasse 2, 8112 Otelfingen  
**carrosserie suisse**

## AGENDA

## FREITAG, 8. NOVEMBER

**Primarstufentreff**, 15 bis 18 Uhr Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

**Oberstufentreff**, 18.30 bis 23 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

## SAMSTAG, 9. NOVEMBER

**Graffiti-Workshop für Jugendliche**, 10 bis 18 Uhr, die Wände des Jugendtreffs mit Spraydosen verschönern.

**Kasperli-Theater**, 14 bis 14.30 Uhr. «Vom Drache und de Wiehnachtsguetsli.» Für Kinder ab dem Kindergartenalter. Keine Anmeldung erforderlich. Gemeindebibliothek Rümlang, Oberdorfstr. 5.

## SONNTAG, 10. NOVEMBER

**Wort&Musik Gottesdienst**, 10 Uhr, Musik mit Dudelsack, Regal, Psalterium, Gemshorn und Blockflöte – Tonvariationen des Lebens. Begrüssung der neuen Konfirmanden.

**Konzert Rümlang Kultur**, Trio Fontane «Con Fuoco», Türöffnung 16.30 Uhr, Konzert 17 Uhr, ref. Kirche Rümlang. Eintritt frei, Kollekte.

## MONTAG, 11. NOVEMBER

**Kafi 90i**, 9.30 bis 11.30 Uhr, im Begegnungszentrum 90i mit Kaffee, Tee, kleine Snacks. Ohne Konsumationspflicht.

**Purzelbaumvormittag**, 10 bis 11.30 Uhr, Begegnungszentrum 90i, offener Spiel- und Bewegungstreff für Eltern mit ihren Kindern von 2-4 Jahren. In der Regel ist der Treff nicht angeleitet. Es finden aber Vormittage mit Bewegungsinputs statt. Ohne Anmeldung. Kontakt: 90i@ruemlang.ch

## DIENSTAG, 12. NOVEMBER

**Spielgruppe mit Sprachbildung**, 8.45 bis 11 Uhr / 13.30 bis 15.45 Uhr, Begegnungszentrum 90i, spielen, singen, basteln, malen und vieles mehr. Kinder werden in der deutschen Sprache gefördert (mit Anmeldung). gabi.reiss@bluewin.ch.

## MITTWOCH, 13. NOVEMBER

**Kafi 90i**, 9.30 bis 11.30 Uhr, 13 bis 16 Uhr, Begegnungszentrum 90i, Kontakte knüpfen bei Kaffee, Tee, verschiedene Snacks. Ohne Konsumationspflicht.

**Mütter- und Väterberatung**, 9 bis 10 Uhr, «90i», (mit Anmeldung), 10 bis 11.30 Uhr (ohne Anmeldung). Kontakt: Maya Rahm, 043 259 98 17.

**Chrabbelgruppe**, 9.30 bis 11.30 Uhr, Begegnungszentrum 90i. Hier treffen sich Mütter und Väter mit ihren Kindern im Alter von 0 bis 2 Jahren einmal die Woche zum Spielen, Plaudern und zum Austauschen, geführt durch eine Teilnehmerin der Gruppe (ohne Anmeldung). Kontakt: marina.ritter@gmx.ch.

**Primarstufentreff**, 14 bis 16 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

**Oberstufentreff**, 16 bis 18 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

**Sternwarte**, öffentliche Führung, 19.30 Uhr, Telefonbeantworter 044 817 06 83 gibt eine Stunde vor Beginn Auskunft über Durchführung.

## DONNERSTAG, 14. NOVEMBER

**Internationale Tänze**, 9 bis 10.30 Uhr, getanzt wird in Reihen, Linien oder im Kreis zu Musik aus aller Welt. Haus am Dorfplatz. Informationen: Susanne Räch (Telefonnummer 044 817 02 93)

**«Back on Track» Jugendcoaching**, 8.30 bis 13 Uhr, Begegnungszentrum 90i. Coaching für junge Leute von 12 bis 22 Jahren und deren Umfeld. Kontakt: Roger Neeracher, Telefon 078 216 62 32, E-Mail: roger.neeracher@sdbd.ch

**Spielgruppe mit Sprachbildung**, 8.45 bis 11 Uhr / 13.30 bis 15.45 Uhr, Begegnungszentrum 90i, spielen, singen, basteln, malen und vieles mehr. Kinder werden in der deutschen Sprache gefördert (mit Anmeldung). Kontakt: Gabi Reiss: gabi.reiss@bluewin.ch.

**Jugendtreff**, 15.30 bis 20 Uhr, Begegnungszentrum 90i, ohne Anmeldung, (für spezifisches Angebot am Donnerstag bitte: www.plattformglattal.ch/jugendarbeit-ruemlang besuchen). Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

## FREITAG, 15. NOVEMBER

**Jahreskonzert Musikverein Rümlang**, 20 Uhr Konzert in der kath. Kirche Rümlang (Türöffnung 19.40 Uhr), hauptsächlich Filmmusik. Konzertprogramm unter mvruemlang.ch

**Primarstufentreff**, 15 bis 18 Uhr Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

**Oberstufentreff**, 18.30 bis 23 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

## SAMSTAG, 16. NOVEMBER

**Martinimärt**, 11 bis 21 Uhr, 80 Marktfahrer im Dorfczentrum. Monstersonnenkonzert um 18 Uhr. Das Festzelt ist bis 24 Uhr geöffnet, die Bar bis 4 Uhr.

**Jahrgangsdegustation** des Weingutes Lienhard & Vögeli, 18 Uhr, Lager 196, Glatthalstrasse 196. Anmelden: info@lienhardundvoegeli.ch oder 079 659 14 06.

**Nistkastenreinigung**, 9 bis 12 Uhr, Treff beim Parkplatz Haselbach bei Heuelstrasse 100.

## SONNTAG, 17. NOVEMBER

**Sternwarte**, 14.30 bis 16 Uhr, öffentliche Sonnenbeobachtung. Der Telefonbeantworter gibt eine Stunde vor Beginn bekannt, ob die Veranstaltung durchgeführt wird: 044 817 06 83.

## MONTAG, 18. NOVEMBER

**Kafi 90i**, 9.30 bis 11.30 Uhr, im Begegnungszentrum 90i mit Kaffee, Tee, kleine Snacks, wie Gipfeli und Brownies. Ohne Konsumationspflicht.

**Purzelbaumvormittag**, 10 bis 11.30 Uhr, Begegnungszentrum 90i, offener Spiel- und Bewegungstreff für EL-

tern mit ihren Kindern von 2-4 Jahren. In der Regel ist der Treff nicht angeleitet. Es finden aber Vormittage mit Bewegungsinputs statt. Ohne Anmeldung. Kontakt: 90i@ruemlang.ch

## DIENSTAG, 19. NOVEMBER

**Spielgruppe mit Sprachbildung**, 8.45 – 11 Uhr / 13.30 – 15.45 Uhr, Begegnungszentrum 90i, spielen, singen, basteln, malen und vieles mehr. Kinder werden in der deutschen Sprache gefördert (mit Anmeldung). gabi.reiss@bluewin.ch.

## MITTWOCH, 20. NOVEMBER

**Kafi 90i**, 9.30 bis 11.30 Uhr, 13 bis 16 Uhr, Begegnungszentrum 90i, Kontakte knüpfen bei Kaffee, Tee, verschiedene Snacks. Ohne Konsumationspflicht.

**Mütter- und Väterberatung**, 9 bis 10 Uhr, «90i», (mit Anmeldung), 10 bis 11.30 Uhr (ohne Anmeldung). Kontakt: Maya Rahm, 043 259 98 17.

**Chrabbelgruppe**, 9.30 bis 11.30 Uhr, Begegnungszentrum 90i. Hier treffen sich Mütter und Väter mit ihren Kindern im Alter von 0 bis 2 Jahren einmal die Woche zum Spielen, Plaudern und zum Austauschen, geführt durch eine Teilnehmerin der Gruppe (ohne Anmeldung). Kontakt: marina.ritter@gmx.ch.

**Kreativ-Atelier**, 14 bis 16 Uhr im Begegnungszentrum 90i. Laternen aus Glas gestalten und verzieren. Das Material wird zur Verfügung gestellt. Offen für jung bis alt. Kinder bis 6 Jahre bitte begleiten. Anmeldung erforderlich, ein Unkostenbeitrag wird erhoben. Anmeldung auf: www.mir-ruemlang.ch, Kontakt: info@mir-ruemlang.ch

**Primarstufentreff**, 14 bis 16 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

**Oberstufentreff**, 16 bis 18 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

**Sternwarte**, öffentliche Führung, 19.30 Uhr, Telefonbeantworter 044 817 06 83 gibt eine Stunde vor Beginn Auskunft über Durchführung.

## DONNERSTAG, 21. NOVEMBER

**Internationale Tänze**, 9 bis 10.30 Uhr, getanzt wird in Reihen, Linien oder im Kreis zu Musik aus aller Welt. Haus am Dorfplatz. Informationen: Susanne Räch (Telefonnummer 044 817 02 93)

**«Back on Track» Jugendcoaching**, 8.30 bis 13 Uhr, Begegnungszentrum 90i. Coaching für junge Leute von 12 bis 22 Jahren und deren Umfeld. Kontakt: Roger Neeracher, Telefon 078 216 62 32, E-Mail: roger.neeracher@sdbd.ch

**Spielgruppe mit Sprachbildung**, 8.45 bis 11 Uhr / 13.30 bis 15.45 Uhr, Begegnungszentrum 90i, spielen, singen, basteln, malen und vieles mehr. Kinder werden in der deutschen Sprache gefördert (mit Anmeldung). Kontakt: Gabi Reiss: gabi.reiss@bluewin.ch.

**Jugendtreff**, 15.30 bis 20 Uhr, Begegnungszentrum 90i, ohne Anmeldung, (für spezifisches Angebot am Donnerstag bitte: www.plattformglattal.ch/jugendarbeit-ruemlang besuchen). Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

## FREITAG, 22. NOVEMBER

**Primarstufentreff**, 15 bis 18 Uhr Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

**Oberstufentreff**, 18.30 bis 23 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

## Wort&amp;Musik mit Elisabeth Sulser

**RÜMLANG.** Die ref. Kirche Rümlang lädt am Sonntag, 10. November, um 10 Uhr, in die ref. Kirche Rümlang, zum Gottesdienst Wort&Musik mit dem Titel «Dudelsack, Regal, Psalterium, Gemshorn und Blockflöte – Tonvariationen des Lebens» ein.

Die auftretende Musikerin Elisabeth Sulser hat Alte Musik und Blockflöte an der Schola Cantorum Basiliensis in Basel studiert. Sie spielt auch Psalterium und Gemshorn sowie Dudelsack und ist im Irish Folk zu Hause. Für den Gottesdienst nimmt sie als weiteres Instrument ein Regal mit, eine kleine Orgel. Seine hellen Zungenpfeifen tönen fast wie ein Dudelsack. Auch sie brauchen Luft: Beim Dudelsack kommt diese aus dem Luftsack und beim Regal aus der Windlade.

Pfarrer Christian König spricht das Wegwort und begrüsst die neue Konfirmandengruppe 24-25. Gleichzeitig wird Pfarrer Hansjakob Schibler, der die Vorkonf/Konfgruppen 24-25 unterrichtet hatte, verabschiedet. Anschliessend Apéro. Weitere Daten und Informationen zu den Musikgottesdiensten sind zu finden auf www.refkircheruemlang.ch. (e)

## Apéro am Weihnachtsbaum

**RÜMLANG.** Am Freitag, 29. November, 17 Uhr, findet auf der Wiese vor dem Gemeindehaus Rümlang ein Apéro am grossen Weihnachtsbaum statt, organisiert vom Verein MIR Mitenand in Rümlang.

Wie es Tradition ist, dürfen die Primarschülerinnen und -schüler der Schulhäuser Worbiger und Rümelbach den Baum jährlich abwechselnd festlich schmücken. In diesem Jahr sind die Worbiger-Kinder an der Reihe. Damit ihr Werk die Aufmerksamkeit bekommt, die ihm gebührt sowie, um dem Ereignis einen festlichen Rahmen zu verschaffen, ist die Bevölkerung herzlich zum Apéro eingeladen. Während die Gläser beim Anstossen klingen, werden die Lichterketten am Baum in diesem Jahr zum ersten Mal angezündet - ein festlicher Anlass zur Einstimmung auf die Adventszeit. (red)

## Nistkastenreinigung mit dem Verein NUR

**RÜMLANG.** Lust auf einen Morgen an der frischen Luft? Wie wär's mit Nistkasten im Rümmlanger Wald putzen, damit die Vögel im Frühling parasitenfreie Behausungen vorfinden?

Am 16. November, 9 bis 12 Uhr, reinigen engagierte Erwachsene und Kinder aus Rümlang die Vogelnistkasten im Rümmlanger Wald und füllen eine Statistik zu den Bewohnern der Kästen aus. Der Verein «NUR Natur und Umwelt Rümlang» freut sich, auf viel Helferinnen und Helfer. Es sind keine Vorkenntnisse nötig und alle sind willkommen.

Treffpunkt ist beim Parkplatz Haselbach, bei der Heuelstrasse 100 in Rümlang. Nach getaner Arbeit lädt der Verein zu einem kleinen Imbiss ein. (e)

Anzeige

## Ihr Daheim. Nie Allein.

Simulieren Sie Ihre Anwesenheit zu Hause, wenn Sie weg sind. Mit dem patentierten Schweizer Einbruchschutz KEVIN®.

Jetzt 3 Jahre Garantie und CHF 100.- Rabatt mit dem Coupon Code KEVIN100



shop.mitipi.com

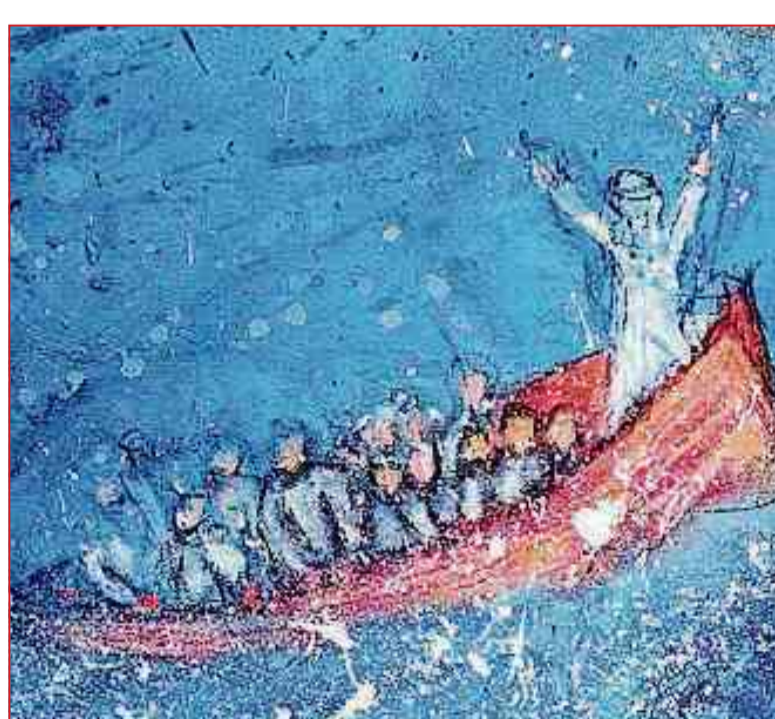
## VERNISSAGE

## Gemälde zum Leben Christi

Die Ausstellung «The Pilgrimage of Christ» ist eine Zusammenarbeit der Rümmlanger Künstlerin Anna Bärtsch-Fluor und der Reformierten Kirche Rümlang unter der Leitung von Pfarrer Christian König und dem Tanzgarten aus Bern.

Die Ausstellung beginnt im Rahmen eines besonderen adventlichen Gottesdienstes in der ref. Kirche Rümlang, am Sonntag, 1. Dezember von 10 bis 10.45 Uhr. Pfarrer Christian König wird zu dem Gemälde von Anna Bärtsch-Fluor «Hush | Calm down - dt. Psst! Sei still, beruhige dich», bekannt als die biblische Geschichte von der «Stillung des Sturms», eine Predigt halten. Der Tanzgarten aus Bern wird mit einer Tanzperformance das Gemälde zum Leben erwecken. Direkt anschliessend an den Gottesdienst wird die Ausstellung im Kirchgemeindehaus eröffnet.

Die Vernissage mit Apéro, Einführungsworten der Künstlerin Anna Bärtsch-Fluor, Pfarrer Christian König und dem Tanzgarten aus Bern findet am Sonntag, 1. Dezember, von 11 bis 13 Uhr, im Kirchgemeindehaus der ref. Kirche Rümlang, im Walter Kaufmann Saal statt.



Gemälde von Anna Bärtsch-Fluor. Bild: zvg

Die Öffnungszeiten der Ausstellung im Foyer des Kirchgemeindehauses: Dienstag, 3. Dezember, 9 bis 20 Uhr, Mittwoch, 4. Dezember, 9 bis 16 Uhr, Donnerstag, 5. Dezember, 9 bis 16 Uhr, Freitag, 6. Dezember, 9 bis 16 Uhr. Pfarrer Christian König wird zu den sieben ausgestellten Bildern aus dem Leben Christi, passende Bibeltexte bereitstellen. So kann man sich in der Adventszeit mit Bild und Wort auf eine

meditative Reise begeben und sich inspirieren lassen.

Die Künstlerin ist zu folgenden Zeiten anwesend: Dienstag, 3. Dezember, 18 bis 20 Uhr, Mittwoch, 4. Dezember, 9.30 bis 10.30 Uhr, Donnerstag, 5. Dezember, 14 bis 16 Uhr, Freitag, 6. Dezember, 9 bis 10 Uhr, Sonntag, 8. Dezember, 11.15 bis 14 Uhr. Vernissage: Sonntag, 8. Dezember, 17 bis 18.30 Uhr. (e)

# Räben schnitzen mit Gotti und Götti

Im Schulhaus Rümelbach haben am Mittwoch Erstklässler mit ihren Gottis und Göttis aus der 6. Klasse zusammen Räben für den Umzug geschnitzt.

BERNADETTE DETTLING

**RÜMLANG.** Der leicht scharfe Geruch frischer Räben hängt in der Luft. An den Tischen im Schulzimmer von Klassenlehrer Toni Spillmann sitzen die Kinder in Zweiergruppen über eine Räbe gebeugt. «Was soll ich noch schnitzen?», fragt Deniz. Die Sechstklässlerin hat bereits in Grossbuchstaben den Namen ihres Göttibuben auf die Räbe geschnitzt: «Elio». Der Erstklässler betrachtet die metallenen Guetzli-Förmchen, die vor ihm auf dem Tisch liegen und wählt einen Stern.

Das Räbenschnitzen sei der zweite Anlass, an dem sich Gottis und Göttis aktiv mit «ihren» Erstklässlern beschäftigen, sagt Lehrer Spillmann. Das erste Mal haben die Grossen den Schulfingern das Rümelbach-Areal gezeigt. Die Kleinen wenden sich auch auf dem Pausenplatz an ihr Gotti oder ihren Götti, wenn sie eine Frage haben oder einen verlorenen Gegenstand suchen. Zwei Tische weiter sitzen Jasir und Lucy. Jasir höhlt die Räbe aus. «Möchtest du auch mal?», fragt er. Die Erstklässlerin Lucy nickt und packt das Werkzeug fest in ihre kleine Hand. In kleinen Stücken kratzt sie das harte Fruchtfleisch aus der Knolle, während Jasir diese festhält. Auch Liam und Amelia sind schon am Aushöhlen. «Kannst du die Lieder schon, die ihr am Umzug singt?», fragt Liam. «Ja, ich kann sie alle.»

## Friedliches Miteinander

Jon steckt sich zwei Stück Fruchtfleisch in den Mund. «Er mag das», kommentiert sein Götti Kenji. «Iss aber nicht zu viel davon, sonst bekommst du noch Bauchschmerzen», mahnt er. Nach einer Weile reicht er seinem Göttibuben das Schnitzmesser. Dieser schält mit der Messerspitze vorsichtig etwas Haut von der Stelle weg, die Kenji zuvor mit dem Guetzli-Förmchen gekennzeichnet hat.

## LED-Lichter statt Kerzen

Nebenbei plaudern die Kinder in anständig verhaltener Lautstärke miteinander. «Habt ihr schon mal Räbensuppe gegessen?», fragt Deniz etwas lauter in die Runde. «Kann man daraus Suppe kochen?», fragt ein anderes Kind ungläubig. «Ja, das ist fein.» Nicht alle sind dieser Meinung.

Ladina und Hussain setzen die LED-Kerze in die Räbe, um zu prüfen, ob die Knollenwand dünn genug ist und das Licht schon durchschimmert. «Schade, ist es nicht dunkel», meint Deniz. «Mit diesen LED-Lichtern haben wir gute Erfahrungen gemacht», sagt



Hussain und Ladina prüfen, ob das Licht durchschimmert.

Spillmann. «Wir haben umgestellt, weil die Kerzen am Umzug häufig verlöscht sind oder der flüssige Wachs ausgekippt ist.»

Die ersten der Klasse haben die Räben fertig ausgehöhlt und dekoriert. Jetzt fehlen nur noch die Schnüre. «Wir Sechstklässler haben sie in der Handgiknöpft», sagt Ladina, während sie das Räbeliechthli ins bunte Netz legt. Hussain hält das Werk hoch und betrachtet es von allen Seiten, bevor er es aufs Fensterbrett legt. Bereits am nächsten Tag werden die Kinder ihre Räben an den Umzug tragen.



Mit vereinten Kräften.



Der 6.-Klässler Kenji (links) gibt auf Jon Acht.



Deniz überlässt Elio das Werkzeug. Bilder: Bernadette Dettling



## Adventsbasteln

**RÜMLANG.** In der Gemeindebibliothek Rümilang entsteht zur Vorweihnachtszeit allerlei Dekoration. Am Samstag, 23. November, 14 bis 16 Uhr, basteln die Bibliothekarinnen mit den Kindern Weihnachtskarten, Lesezeichen und Origami Weihnachtssterne. Keine Anmeldung nötig. (e)

## Jahrgangsdegustation bei Lienhard & Vögeli

**RÜMLANG.** Für die Jahrgangsdegustation gräbt das Weingut Lienhard & Vögeli tief, bis auf den Boden des Weinarchivs und präsentiert die Weine aus 11 Jahrgängen. Der Anlass findet am Samstag, 16. November, im Lager 196 statt. Türöffnung um 18 Uhr, Platzzahl beschränkt. Anmelden: info@lienhardundvoegeli.ch, 079 659 14 06. (e)



## Betriebsbesichtigung bei Eberhard

**RÜMLANG.** Die Erd- und Schotter-Aufbereitungs-Anlage der Firma Eberhard gibt es seit über 30 Jahren in Rümilang. Aber weiss man eigentlich, wie genau dort Boden recycelt wird? Am Donnerstag, 14. November, nachmittags, zeigt der Betriebsleiter, wie jährlich zirka 200 000 Tonnen Aushub behandelt werden, um daraus wertvolle Stoffe, wie Sand und Kies, wieder zurückzugewinnen. Wir erfahren, wie auch aus stark belasteten Bodenmaterialien Schadstoffe ausgeschleust werden können und was für eine wichtige Rolle der Bahnanschluss im ganzen Betrieb spielt. Der Nachmittag findet im Rahmen des Kursprogramms der Stiftung Bildung Rümilang-Oberglatt (Kurs Nr. 44: Betriebsbesichtigung Eberhard-AG) statt. Weiter Informationen: www.kurse-ro.ch. Anmeldungen an Gaby Lardon, 079 483 30 79 oder kurse@kurse-ro.ch. (e)

## 13. Rümilanger Team-Cup mit 200 Kindern

**RÜMLANG.** Am Samstag, 30. November, werden über 200 Kinder der beiden Primarschulen am Rümilanger Team-Cup teilnehmen. Organisiert wird der 13. Rümilanger Team-Cup von der Elternmitwirkung Worbigen und Rümilbach und dem TV Rümilang. Die Teams werden sich in der Sporthalle Heuel in einem spannenden «Ninja-Warrior Parcours» messen. Der Wettkampf der 1. bis 3. Klassen findet vormittags und derjenige der 4. bis 6. Klassen nachmittags statt. Dank diversen Sponsoren aus Rümilang und Umgebung werden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Give-away sowie einen feinen Znüni erhalten und die Teams, die es aufs Podest schaffen, werden mit Medaillen geehrt. Auch für die Verpflegung der Besucher ist gesorgt: Getränke, Kaffee, Kuchen und Hot Dogs sind an der Kaffeefeebar erhältlich. (e)

## LESERBRIEFE

### Ich wähle Sarah Casanova

Ich wähle Sarah Casanova am 24. November mit Überzeugung in die Schulpflege der Primarschule Rümilang. Sarah Casanova habe ich vor zehn Jahren durch die Schule kennengelernt. Dort ist sie mir bei Projektarbeiten bereits als engagierte, verlässliche und mit einer guten Portion Humor ausgestattete junge Mutter aufgefallen. Seither sind wir uns an verschiedenen Orten und Situationen immer wieder begegnet. Ich schätze Sarah Casanovas klare Art der Kommunikation, den Mut, sich schwierigen Begebenheiten zu stellen und dabei auch geduldig und ausdauernd zu sein. Genau diese Eigenschaften braucht es für das Amt als Schulpflegerin. Ich bin überzeugt, dass Sarah Casanova mit ihrer grossen Erfahrung im Liegen-schaftsbereich genau die richtige Frau ist für die anstehenden grossen Veränderungen bezüglich Schulraum und Schulentwicklung. Romantisch verklärte Vorstellungen wie das Zusammenspiel von Schule und Elternhaus funktionieren soll, helfen da wenig, denn Gesetzgebung, Finanzen und Alltagsroutine geben den klaren Rahmen vor. Das Amt in der Schulpflege ist nämlich heutzutage ein Knochenjob und verlangt von den Mitgliedern viel Zeit, Fleiss und Energie. Und genau das kann und hat Sarah Casanova!

Anita Hürlimann, Rümilang

### Sarah Casanova in die Primarschulpflege

Zuverlässig, ausdauernd und anpackend – so habe ich Sarah Casanova über die Jahre kennengelernt, immer voller Kreativität und Humor. Es ist diese Art von Charakter, die wir brauchen für das Amt in der Primarschulpflege. Als engagierte Mutter von zwei Buben im Ober- und Mittelstufenalter ist Sarah Casanova eine Realistin, die die Schule und deren Möglichkeiten und Rahmenbedingungen kennt und versteht. Da Sarah Casanova auch ein kleines Mädchen im Vorschulalter hat, ist sie auch mit dem Alltag von Familien mit kleinen Kindern in Rümilang vertraut. Sie weiss wie wichtig klar definierte Schnittstellen von Elternhaus und Schule sind. Dieses Bewusstsein wird Sarah Casanova auch in der Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde von Nutzen sein. Deshalb unterstütze und entscheide ich mich für Sarah Casanova.

Devi Govalam, Rümilang

Anzeige

Am 24. November  
**2xJA** zum Mietrecht  
mehr-wohnraum.ch



«Die Mietrechts-Vorlagen schaffen faire Regeln und bringen Rechtssicherheit. Davon profitieren alle.»

Ernst Schibli, alt Nationalrat  
Präsident HEV Bezirk Dielsdorf

**baumann**  
Küche Bad



# Tag der offenen Tür

am 16.11.2024 | 10:00 - 16:00 Uhr

Entdecken Sie unsere Ausstellung in Rümlang! Erhalten Sie Einblick in innovative Designs, moderne Technologien und hochwertige Materialien, die Ihre Traumküche Wirklichkeit werden lassen.

Lassen Sie sich von unserer vielfältigen Ausstellung inspirieren, holen Sie sich Tipps von unseren Experten und geniessen Sie die besondere Atmosphäre.

 **swiss made** seit 1958

Baumann AG  
Lindenweg 7  
CH-8153 Rümlang



**BERNECK**  
**RÜMLANG**  
**SAVOGNIN**

Bereit für den Winter?

8153 Rümlang

**OESCH**  
GARTENBAU AG

**AXA** Beratung in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen

Gerne sind wir für Sie da.

AXA Hauptagentur  
Michael Streuli  
Oberdorfstrasse 3  
8153 Rümlang

Telefon +41 44 818 77 66  
michael.streuli@axa.ch  
AXA.ch/ruemlang

Gewerbeverein Rümlang

## Martinimärt mit Guggen

Am Samstag, 16. November, findet in Rümlang der Martinimärt mit Guggenauftritten statt.

Der Martinimärt mit rund 80 Ausstellern und einer Vielfalt von Ständen dauert von 11 bis 21 Uhr. Er erstreckt sich vom Alterszentrum über die Linden- / Oberdorfstrasse bis zur Schulstrasse, und auf der Oberdorfstrasse bis zum Kreisel an der Glattalstrasse. Auf dem Gemeindehausplatz steht das Festzelt des Gewerbevereins Rümlang sowie die Los Guggos Bar. Das Festzelt ist bis um ca. 24 Uhr und die Bar der Los Guggos bis 4 Uhr morgens geöffnet. Das Monsterkonzert der Guggen findet um 18 Uhr an der Oberdorfstrasse statt. Tagsüber finden ab 13 Uhr ständig Guggenauftritte und Steelbandkonzerte statt, im Festzelt spielen am Abend die Guggen stündlich auf. Das reichhaltige Marktangebot lockt mit Kleidern, Hüten, Lederwaren, Floristik, kunsthandwerklichen Geschenkartikeln, Gewürzen, Tees, Ätherischen Ölen sowie Käse, Trockenfleisch und Vorweihnächtlichem. Nicht zu vergessen die vielen Speisen an den Ständen für Stärkung zwischendurch: Raclette, Stangenfondue, Asia-Food, Crêpes, Wärschaftes vom Grill und vie-

Los Guggos. Bilder: zvg

Martinimarkt mit vielen Ständen.

lem mehr. Für grosse und kleine Kinder sind Karussell, Zuckerwatte und die Stände mit Spielen eine willkommene Abwechslung. Der Gewerbeverein Rümlang als Organisator heisst Sie gemeinsam mit den Los Guggos herzlich willkommen am traditionellen Martinimärt in Rümlang! Weitere Infos: [www.martinimaert-ruemlang.ch](http://www.martinimaert-ruemlang.ch)

**ewRümlang**  
Energie und Kommunikation

Wir sorgen für die Spannung in Ihrem Alltag!

Elektrizitätswerk und Kommunikationsanlage RÜKOM  
Lindenweg 6  
8153 Rümlang  
Telefon 044 817 90 90  
info@ewruemlang.ch  
www.ewruemlang.ch

**Dorfmetz Wyss**

Oberdorfstr. 15, Rümlang, Tel. 044 817 08 28

\*\*\*\*\*

**Wochenend-Aktion:**  
zartes Kalbsgeschnetzeltes  
100 gr. nur Fr. 5.80

Generalagentur Dielsdorf  
mobilair.ch

die Mobilair

Ich bin für Sie da in Rümlang.

Urs Gubler, T 044 854 83 47.

**PNEU RÜDISÜLI**  
Pneu Rüdüsüli GmbH  
Riedmattstrasse 16  
8153 Rümlang  
044 818 01 61

Die beste Zeit für den Reifenwechsel!

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 08.30-12.00 / 13.30-18.30  
Sa 08.30-12.00  
ohne Voranmeldung

**EL.GROUP SPRECHER AG**

Elektro - Installationen - Planung - Kontrollen

Ifangstrasse 93a | 8153 Rümlang | Tel. 044 817 24 44  
info@el-group.ch | www.el-group.ch  
#Auf uns ist Verlass!

**Landi**  
FURT- UND LIMMATTAL  
Genossenschaft

Ganz in Ihrer Nähe!

8106 Adlikon, Tel. 058 476 55 55

www.landifurt-limmattal.ch

**Brenner AG**  
Gartenbau

Brenner AG Gartenbau  
Chlijoggweg 1  
8153 Rümlang  
044 371 29 30  
brennerag.ch

Wir bringen Grün in Ihr Leben.  
Und Leben in Ihr Grün.

**ELEKTRO ZOLLINGER**

#Strom #Telefon #Internet #Digital TV  
#Neubau #Umbau #Netzwerk #Bauprov  
#VoIP # Service und Unterhalt

**elektro-zollinger.ch**  
044 818 10 30  
Ifangstrasse 3 - 8153 Rümlang

**Freie Fahrt für Ihre Anlagen!**

Entspannt ins Ziel mit **ComfortDrive!**

Fragen Sie unverbindlich an, wir beraten Sie gerne.  
Tel. 044 854 90 34

Ihre Bank am Puls der Region

**Bezirks-Sparkasse Dielsdorf**  
Genossenschaft

sparkasse-dielsdorf.ch

Dielsdorf | Buchs ZH | Niederglatt | Niederweningen | Rümlang

Unsere Sonderseite  
«Gewerbeverein Rümlang»

erscheint am 6. Dezember 2024

Wir beraten Sie gerne  
Telefon 044 863 40 50  
verkauf@ruemlanger.ch

**RÜMLANGER**

## Ärztlicher Notfalldienst

### Gemeinde Rümlang

Versuchen Sie immer, Ihren Hausarzt, Ihren Zahnarzt oder Ihre Apotheke unter deren Praxisnummer zu erreichen!  
Hören Sie allenfalls die Durchsage des automatischen Telefonbeantworters zu Ende.

### Ausserhalb der Öffnungszeiten rufen

Sie bitte auf die einheitliche Notfallnummer des Aerztefons 0800 33 66 55 an. Rufen Sie immer zuerst an, bevor Sie in die Praxis fahren! Eine Spitaleinweisung erfolgt in der Regel durch einen praktizierenden Arzt.

### Vermittlung Rotkreuz-Fahrdienst

☎ 044 388 25 00

### Spitex Rümlang

☎ 044 817 01 57  
Montag bis Freitag

8.00–12.00 Uhr  
14.00–17.00 Uhr

### Öffnungszeiten Zentrum,

Lindenstrasse 6:

Montag, Mittwoch  
und Freitag

10.00–11.30 Uhr

### Tierarzt Rümlang

☎ 044 818 02 09

## Notfalldienste

Notruf Polizei 117

Notruf Feuerwehr 118

RONN 044 244 85 44

KAPO Rümlang 058 648 62 50

KAPO Zürich 058 648 48 48

Chiropraktiker-Notfalldienst

(Sonn- und Feiertage) 044 242 42 21

Universitätsspital Zürich

044 255 11 11

Regionales Zentrum für Gesundheit

und Pflege Dielsdorf 044 854 61 11

Spital Bülach 044 863 22 11

Kinderspital Zürich 044 266 71 11

Flughafen-Ambulanz 043 814 02 77

Sanitäts-Notfalldienst 144

Abdecker 044 817 06 48

(Abholdienst für Tierkadaver)

Tox. Zentrum (Gifte) 044 251 51 51

Sozialpsychiatrisches Zentrum

Limmattal (SPZ) 044 744 47 87

Rettungsflugwacht (Rega) 1414

Notfalldienst Tierspital 044 635 81 11

Nottelefon/Beratungsstelle

für Frauen 044 291 46 46

Dargebotene Hand 143

Störungsdienst 175

Elektrizitätswerk

Rümlang 044 817 90 90

Gemeindeverwaltung

Rümlang 044 817 75 00

## Amtliche Anzeigen

GEMEINDE RÜMLANG Glattalstrasse 201 · 8153 Rümlang · www.ruemlang.ch  
Telefon 044 817 75 00 · Fax 044 818 01 18 · hochbau@ruemlang.ch

### Bauausschreibungen

1. Garage D'Arienza AG, Riedgrabenstrasse 3, 8153 Rümlang: Anpassung der Parkierung mit der Aufhebung von 24 bestehenden Aussenparkplätzen, Gebäude Vers.-Nr. 1546 auf Kat.-Nr. 5201, Riedgrabenstrasse 3 (IG III A, ES III)

### Planauflage

Die Pläne liegen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, im Gemeindehaus, Hochbau, Glattalstrasse 201, 8153 Rümlang, zur Einsicht auf. Für die Zustellung der baurechtlichen Entscheide wird eine Gebühr von pauschal Fr. 50.– erhoben.

### Rechtsbehelfe

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheiden sind innert 20 Tagen seit der Ausschreibung bei der Baubehörde schriftlich zu stellen; elektronische Zuschriften (E-Mails) erfüllen die Anforderungen der Schriftlichkeit in der Regel nicht. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab der Zustellung des Entscheids (§§ 314–316 PBG).

### Bestattungen / Todesfälle

In der Zeit vom 1. – 31. Oktober 2024:

Waltert Johanna, von Moosseedorf BE, geboren 1933, verstorben am 6. Oktober 2024 in Winterthur ZH

Hafner Ida, von Aadorf TG, geboren 1923, verstorben am 16. Oktober 2024 in Rümlang ZH

Kara Dursun, von Würenlos AG, geboren 1955, verstorben am 3. Oktober 2024 in Eskisehir TR

Lai Bunthan, von Dällikon ZH, geboren 1982, verstorben am 25. Oktober 2024 in Rümlang ZH

Neukom Hans, von Rafz ZH, geboren 1938, verstorben am 31. Oktober 2024 in Bülach ZH

Bestattungsamt Rümlang



## Anzeigen



Volksabstimmung  
vom 24. November 2024  
Abstimmungsparolen

### Eidgenössische Vorlagen

1. Bundesbeschluss vom 29. September 2023 über den Ausbauschritt 2023 für die Nationalstrassen

JA

2. Änderung vom 29. September 2023 des Obligationenrechts (Mietrecht: Untermiete)

JA

3. Änderung vom 29. September 2023 des Obligationenrechts (Mietrecht: Kündigung wegen Eigenbedarfs)

JA

4. Änderung vom 22. Dezember 2023 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) (Einheitliche Finanzierung der Leistungen)

JA

SP

### Abstimmungsempfehlungen der SP Rümlang

### Volksabstimmung vom 24. November 2024

#### Eidgenössische Vorlagen:

- |  |      |
|--|------|
| 1. Bundesbeschluss über den Ausbauschritt 2023 für Nationalstrasse   | Nein |
| 2. Änderung des Obligationenrechts (Mietrecht: Untermiete)   | Nein |
| 3. Änderung des Obligationenrechts (Mietrecht: Kündigung wegen Eigenbedarfs)                               | Nein |
| 4. Änderung des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) (Einheitliche Finanzierung der Leistung) | Nein |

#### Kommunale Vorlagen

- |  |               |
|--|---------------|
| 1. Ersatzwahl eines Mitglieds der Primarschulpflege für den Rest der Amtsdauer 2022–2026 | Stimmfreigabe |
|--|---------------|

## reformierte kirche rümlang

Die Stimmberechtigten werden eingeladen zur

### Kirchgemeindeversammlung Sonntag, 8. Dezember 2024, 11 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) im Kirchgemeindehaus

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Kirchgemeinde Rümlang, die das 16. Altersjahr vollendet haben und über das Schweizer Bürgerrecht oder eine ausländerrechtliche Bewilligung B, C oder Ci verfügen.

#### Traktanden:

1. Genehmigung Budget 2025 und Festsetzung Steuerfuss

Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes sind bis spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich bei der Kirchenpflege einzu-reichen.

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung informiert die Kirchenpflege über Aktuelles aus der Kirchgemeinde.

Aktenaufgabe: Die Akten liegen ab 8. November 2024 während den Öffnungszeiten in der Einwohnerkontrolle des Gemeindehauses Rümlang zur Einsichtnahme auf und sind auf [www.refkircheruemlang.ch](http://www.refkircheruemlang.ch) publiziert.

Rümlang, 8.11.2024

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege

## Kirchliche Anzeigen

### reformierte kirche rümlang

#### Freitag, 8. November

10.00 Gottesdienst im AZL  
Pfr. Christian König;  
Geunyoung Park, Klavier

#### Sonntag, 10. November

10.00 Gottesdienst  
Wort&Musik am Morgen  
Pfr. Christian König;  
Musik: Elisabeth Sulser, Dudel-sack und weitere Instrumente;  
Begrüssung Konfgruppe  
2024/25  
Verabschiedung Pfr. Hansjakob Schibler (Konfunti 2023/24) anschl. Apéro

#### Dienstag, 12. November

09.30 Bistro-Höck  
KGH

#### Mittwoch, 13. November

08.08 Seniorenwanderung  
Muttentz – Pratteln; Wanderzeit: 3 ¼ Std.; Verpflegung im Restaurant; Infos & Anmeldung: Claudia Palser, Tel. 044 818 06 44

Pfarramt: Pfr. Christian König,  
Telefon: 044 500 27 62,  
christian.koenig@refkircheruemlang.ch.

Sekretariat: Di, Mi, Fr, 9–11 Uhr,  
Telefon: Nr. 044 500 27 61  
sekretariat@refkircheruemlang.ch.

Aktualisierte Informationen zu unseren Anlässen finden Sie unter [www.refkircheruemlang.ch](http://www.refkircheruemlang.ch).



### Kath. Pfarrei St. Peter

Kath. Pfarramt, Rümelbachstrasse 40, Rümlang  
Telefon 044 817 06 30

E-Mail: [kath.pfarramt.ruemlang@zh.kath.ch](mailto:kath.pfarramt.ruemlang@zh.kath.ch)  
[www.kath-ruemlang.ch](http://www.kath-ruemlang.ch)

Pfarrer: Bruno Rüttimann  
Sekretariat: Mo bis Fr, 09.00 bis 12.00 Uhr

#### Freitag, 8. November

19.00 Eucharistiefeier

#### Samstag, 9. November

08.30 Firmweg 2024:  
Vorbereitungstag; ZSP

#### Sonntag, 10. November

09.30 Eucharistiefeier am Sonntag  
10.45 Chrabbelfeier; PK

#### Mittwoch, 13. November

12.15 EKW 2025: 4. Themenblock; ZSP  
13.30 GW Heroes: Wahlangebot: Themenblock «Jesus und seine Botschaften vom Reich Gottes», Teil 2; ZSP

#### Donnerstag, 14. November

09.15 Eucharistiefeier  
10.00 Rosenkranz-Gebet in Deutsch  
15.00 Rosenkranz-Gebet in Italienisch

#### Freitag, 15. November

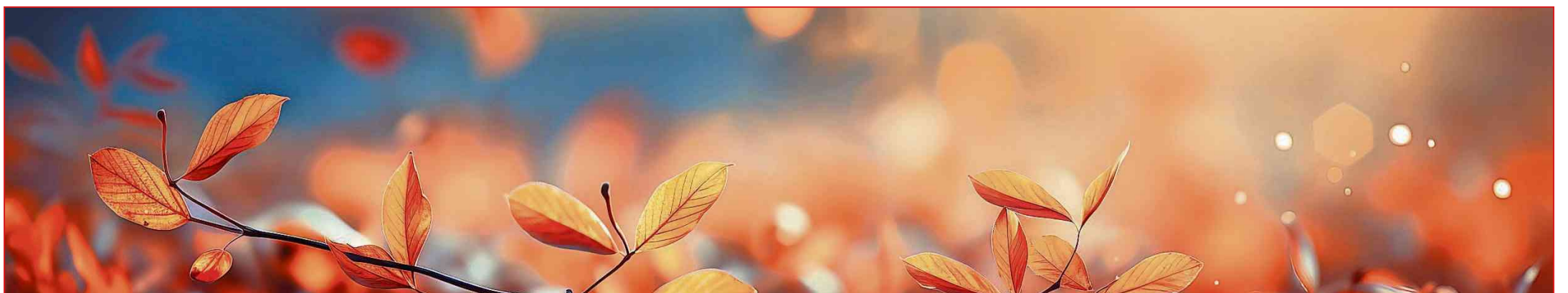
10.00 Eucharistiefeier mit Krankensalbung; AZ Lindenhof  
14.30 Eucharistiefeier mit Krankensalbung; SZ Oase

#### Samstag, 16. November

09.30 GW Kids-Treff (Gruppe 4); ZSP

#### Sonntag, 17. November

09.30 Eucharistiefeier am Sonntag in Portugiesisch und Deutsch  
11.00 Eucharistiefeier am Sonntag



**GEMEINDE RÜMLANG**

Die Stimmberechtigten der nachstehenden Gemeinde werden hiermit eingeladen zu einer

**GEMEINDEVERSAMMLUNG**

auf Montag, 9. Dezember 2024, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal Rümlang

**A GEMEINDE RÜMLANG**

1. Budget 2025

Akten und Stimmregister können in der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden. Nähere Auskünfte über die Stimmberechtigung gibt das Gesetz über die politischen Rechte vom 1. September 2003.

Anfragen von allgemeinem Interesse im Sinne von §17 des Gemeindegesetzes sind schriftlich an den Gemeinderat zu richten. Sie werden, sofern diese spätestens zehn Tage vor der Versammlung eingereicht werden, durch den Gemeinderat spätestens einen Tag vor der Gemeindeversammlung schriftlich beantwortet. An der Gemeindeversammlung werden die Anfrage und die Antwort bekannt gegeben.

Rümlang, 8. November 2024

Der Gemeinderat

**A GEMEINDE RÜMLANG**

1. **Genehmigung des Budgets 2025 sowie Festsetzung des Steuerfusses**

**I. ANTRAG AN DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG**

1. Es sei das Budget für das Jahr 2025 mit nachstehenden Eckdaten zu genehmigen:

| Institutionelle Gliederung | Budget 2025 |            | Budget 2024 |            |
|----------------------------|-------------|------------|-------------|------------|
|                            | Aufwand     | Ertrag     | Aufwand     | Ertrag     |
| Präsidiales                | 3'416'000   | 2'403'300  | 3'438'800   | 2'633'300  |
| Gesellschaft & Soziales    | 12'830'500  | 6'258'700  | 12'935'700  | 6'995'600  |
| Finanzen & Steuern         | 4'959'500   | 37'488'100 | 4'608'700   | 36'167'200 |
| Bildung & Kind             | 18'917'700  | 4'657'900  | 17'499'000  | 3'746'300  |
| Gesundheit & Alter         | 14'607'500  | 10'953'500 | 13'627'800  | 9'866'000  |

- 3 -

|          |  |          |
|----------|--|----------|
| INV30011 | Heuelstrasse (Gassmann-Haselbach)  | 400'000  |
| INV30039 | Wibachstrasse (Wibachstr.12-Meienbrei.)  | 50'000   |
| INV30041 | Langenstegweg  | 20'000   |
| INV30042 | Köschenrüti-Lee  | 300'000  |
| INV30014 | Ifangstrasse (Bahnhofstrasse bis Hofwisen)   | 10'000   |
| INV30043 | Ifangstrasse (Hofwisen - Kirchstrasse)   | 20'000   |
| INV30044 | Ifangstrasse (Kirchstrasse - Rümelbach)  | 30'000   |
| INV30045 | Projektierungskredit Pistenverlängerung  | 50'000   |
| INV30015 | Umlegung Haldenbach (Anpass. Wasserleitung)  | 250'000  |
| INV11085 | Sanierung Fassung 2, Lee / Sanierung Fassung 1, Brunnenstube / Ausscheidung Schutzzone | 650'000  |
| INV11086 | Köschenrüti-Lee  | 750'000  |
| INV30017 | Heuelstrasse (Gassmann-Haselbach)  | 500'000  |
| INV10214 | Massnahmen Steuerkabelkonzept (Ersatz Fernwirkanlage)                                  | 180'000  |
| INV30047 | Wasseranschlussgebühren 2025   | -250'000 |
| INV30048 | Wibachstrasse (Wibachstr. 12-Meienbreiten-Riedmattstr.)                                | 50'000   |
| INV30021 | Ifangstrasse (Bahnhofstrasse - Hofwisen)   | 30'000   |
| INV30049 | Ifangstrasse (Kirchstrasse - Rümelbach)  | 30'000   |
| INV30050 | Projektierungskredit Pistenverlängerung  | 50'000   |
| INV30051 | Sanierung öffentliche Kanalisationsleitungen 2025                                      | 250'000  |
| INV30052 | Sanierung private Anschlussleitungen 2025  | 110'000  |
| INV30053 | Umnutzung Eindolung Haldenbach   | 250'000  |
| INV30054 | Wibachstr. (Wibachstr.12-Meienbreiten)   | 45'000   |
| INV30055 | Überarbeitung GEP  | 75'000   |
| INV30056 | Kanalisationsanschlussgebühren   | -250'000 |
| INV11097 | Abwasserpumpwerk Riedmatt, Ersatz Steuerung  | 220'000  |
| INV30057 | Rückzahlung Darlehen ZV ARA Fischbach-Glatt  | -263'000 |
| INV30058 | Projektierungskredit Pistenverlängerung (Abwasser)                                     | 50'000   |
| INV11043 | HWS Haldenbach   | 800'000  |
| INV30059 | Projektierungskredit Pistenverlängerung (Gewässer)                                     | 50'000   |
| INV11098 | Gesamtchau Raumplanung   | 110'000  |
| INV10071 | Planung Masterplan Schmidbreiten   | 460'000  |

Die Investitionsrechnung im Finanzvermögen zeigt folgendes Bild (in CHF):

|                    | Budget 2025 | Budget 2024 |
|--------------------|-------------|-------------|
| Ausgaben           | 175'000     | 0           |
| Einnahmen          | 0           | 0           |
| Nettoinvestitionen | 175'000     | 0           |

- 2 -

|                              |                   |                   |                   |                   |
|------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Bau & Entwicklung            | 8'487'800         | 5'399'200         | 8'284'600         | 5'230'700         |
| Immobilien & Freizeitanlagen | 10'925'200        | 6'529'200         | 10'169'000        | 5'683'200         |
| Bevölkerung & Sicherheit     | 4'093'400         | 2'247'000         | 3'914'400         | 2'229'200         |
| <b>Total Aufwand/Ertrag</b>  | <b>78'237'600</b> | <b>75'936'900</b> | <b>74'478'000</b> | <b>72'551'500</b> |
| Aufwandüberschuss            |                   | 2'300'700         |                   | 1'926'500         |
| <b>Total</b>                 | <b>78'237'600</b> | <b>78'237'600</b> | <b>74'478'000</b> | <b>74'478'000</b> |

Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen zeigt folgendes Bild (in CHF):

|                    | Budget 2025 | Budget 2024 |
|--------------------|-------------|-------------|
| Ausgaben           | 8'525'000   | 9'215'000   |
| Einnahmen          | 839'000     | 576'000     |
| Nettoinvestitionen | 7'686'000   | 8'639'000   |

Die Nettoinvestitionen sinken im Vergleich zum Vorjahr um CHF 953'000 von CHF 8'639'000 auf CHF 7'686'000.

| Investitionen |  | Betrag in CHF |
|---------------|--|---------------|
| INV30031      | Glattalstr. 181, Substanz UG + Sanitär                 | 160'000       |
| INV30000      | Wärmeerzeugung Gemeindehaus                            | 120'000       |
| INV30030      | Gemeindehaus Storenanlage                              | 170'000       |
| INV30032      | Gemeindehaus Migration Schliessanlage                  | 85'000        |
| INV30033      | Feuerwehrauto ADL                                      | 250'000       |
| INV11103      | Rückzahlung Darlehen ZV Polizei RONN                   | -16'000       |
| INV30034      | Sanierung Katzenrütistrasse 4, OS Schulhaus            | 250'000       |
| INV30005      | Ersatz Sportbeleuchtung Rümelbach                      | 60'000        |
| INV30035      | Schulhaus Worbiger Totalsanierung                      | 200'000       |
| INV30036      | Schulhaus Worbiger Schaffung zusätzlicher Schulraum    | 50'000        |
| INV30037      | Schulhaus Rümelbach Anpassung gem. Vorschriften Kanton | 100'000       |
| INV30038      | Mehrzweckhalle   | 200'000       |
| INV11080      | Sanierung Lüftungsanlagen AZ Lindenhof                 | 10'000        |
| INV11027      | Spital Bülach: Darlehen (Amortisation)                 | -60'000       |
| INV30040      | AZ Lindenhof Patientenrufanlage                        | 60'000        |
| INV11082      | Sanierung Hofwisenstrasse Süd                          | 1'020'000     |

- 4 -

**II BELEUCHTENDER BERICHT ZUM BUDGET 2025**

1. **Einleitung**

Der Zusammenschluss der Primarschulgemeinde mit der politischen Gemeinde Rümlang erschwert den Vergleich mit dem Vorjahr und macht ihn beinahe unmöglich. Für die nächste Budgetrunde werden mehr Zahlenmaterial und Erfahrungswerte zur Verfügung stehen.

Die Umstellung von einer funktionalen Gliederung auf eine institutionelle Gliederung hat sich im Alltag gut eingespielt.

**Wichtige Eckdaten zum Budget 2025:**

Das vorgelegte Budget 2025 weist ein Defizit von 2.3 Mio. Franken aus und ist damit rund 400'000 Franken höher als das Budget 2024. Ein Vergleich mit einem definitiven Abschluss ist derzeit aufgrund des Zusammenschlusses noch nicht möglich. Die mutmasslichen Nettoaufwendungen steigen in den Geschäftsfeldern Präsidiales (+207T), Gesellschaft & Soziales (+631T), Bildung & Kind (+507T), Bau & Entwicklung (+34T), sowie Bevölkerung & Sicherheit (+161T) und reduzieren sich in den Geschäftsfeldern Finanzen & Steuern (-970T), Gesundheit & Alter (107T) sowie Immobilien & Freizeitanlagen (90T).

Die Begründungen für die Abweichungen zwischen Budget 2025 und Budget 2024 sind in den aufliegenden Akten enthalten.

Die Investitionsrechnung 2025 sieht Nettoinvestitionen von CHF 7.686 Mio. im Verwaltungsvermögen sowie Investitionen von CHF 175'000 im Finanzvermögen vor. Die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen sinken im Vergleich zum Budget 2024 um CHF 953'000.

2. **Geschäftsfeld Präsidiales**

Im Geschäftsfeld Präsidiales werden Mehrkosten gegenüber dem Budget 2024 von rund CHF 207'200.00 budgetiert.

Per 1. Januar 2024 ist die neue Entschädigungsverordnung (EVO) für Behördenmitglieder der Gemeinde Rümlang in Kraft getreten. Die Entschädigungen der Mitglieder des Gemeinderates sind dabei um CHF 73'400 erhöht worden, was sich nun in Budget 2025 abzeichnet. Ebenfalls erhöht wurden in diesem Zusammenhang die

- 5 -

Entschädigung der Mitglieder des Wahlbüros und der Ansatz für die Sitzungsgelder der Behördenmitglieder.

Wie in vielen anderen Gemeinden, Städten oder öffentlichen Institutionen ist auch in der Gemeinde Rümlang der Fachkräftemangel der Branche spürbar. Um weiterhin als attraktive Arbeitgeberin mit der Konkurrenz mithalten zu können, sollen ab 2025 einige Massnahmen zur Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität eingeführt werden, was eine Erhöhung des übrigen Personalaufwands zur Folge hat. Weiter steigt der Personalaufwand aufgrund der Umwandlung einer befristeten, in eine feste HR-Stelle leicht, um CHF 27'700, an. Die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Berufsbildung sind hingegen rückläufig, da in den letzten zwei Jahren aufgrund der neuen Berufsbildungsverordnung (BiVo) nur noch ein Ausbildungsplatz angeboten wurde, statt wie bis anhin zwei.

Im Rahmen der Bemühungen, die Mitarbeitenden mit den neuesten Technologien zu unterstützen, wurden für 2025 Lizenzgebühren für SwissGPT, eine fortschrittliche und datenschutzkonforme KI-Plattform, erworben. Dies soll den Mitarbeitenden ermöglichen, von den Vorteilen der Künstlichen Intelligenz zu profitieren und ihre Arbeit effizienter zu gestalten. Mit der Nutzung von SwissGPT wird angestrebt, Effizienzgewinne in verschiedenen Bereichen zu erzielen.

Die Gebäudeversicherung des Kantons Zürich hat das Projekt «first responder» lanciert. Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner stehen in gesundheitlichen Notfällen zur Verfügung, bis die Rettungssanität eintrifft. Es ist wichtig, dass in dieser Zeit ein Zugang zu Defibrillatoren rund um die Uhr gewährleistet ist. In Rümlang ist dies bis anhin nur zu Geschäftsöffnungszeiten möglich.

Im Jahr 2025 sollen zwei bis drei Geräte angeschafft werden, welche die medizinische Versorgungssicherheit merklich erhöhen. Weiter soll für das Gemeindehaus ein Infoboard angeschafft werden, damit sich Kundinnen und Kunden im Gemeindehaus schneller zurechtfinden und mit den aktuellsten und wichtigsten Informationen versorgt werden können.

Aufgrund der aktuellen Budgetbedürfnisse und laufenden Projekte wurden zahlreiche Vorhaben des Geschäftsfeldes Präsidiales auf spätere Jahre verschoben. Im kommenden Jahr konzentriert sich das Geschäftsfeld Präsidiales weiterhin auf die Einführung einer leistungsfähigen Geschäftsverwaltungsdatenbank. Im Fokus steht dabei die

- 6 -

Schulung des Personals sowie die Optimierung bestehender Prozesse. Auch weitere kleine Schritte in Richtung Digitalisierung sind geplant.

Im Zuge der Einführung der institutionellen Gliederung der Rechnung und des Budgets, wurden alle Sammelkonti des Geschäftsfeldes Präsidiales, die bisher für andere Bereiche geführt wurden, aufgelöst. Die anfallenden Kosten werden nun direkt den betroffenen Bereichen und Kostenstellen belastet. Um die tatsächlichen Nettokosten des Geschäftsfeldes Präsidiales als Organisationseinheit transparent darzustellen, wurden ab 2024 die für andere Geschäftsfelder erbrachten Dienstleistungen intern weiterverrechnet. Dazu gehören beispielsweise die Betreuung der Homepage und der Zeiterfassungssoftware, die Einführung der Geschäftsverwaltungsdatenbank, die zentrale Aktenvernichtung sowie Archivnachführungsarbeiten.

### 3. Geschäftsfeld Gesellschaft & Soziales

Die Gemeinde Rümlang fördert die familien- und schulergänzende Betreuung durch Gemeindebeiträge, die an die finanziellen Möglichkeiten der Familien angepasst sind. Bisher existierten unterschiedliche Reglemente für die familien- und schulergänzende Betreuung. Im Zuge des neuen Versorgungskonzepts und der Bildung der Einheitsgemeinde wurde eine neue Beitragsverordnung für die familien- und schulergänzende Betreuung (BVO) erarbeitet. Diese Verordnung umfasst die Subventionierung der Betreuungskosten in Kinderkrippen, Tagesfamilien und Horten. Die BVO wurde der Gemeindeversammlung am 23. September 2024 zur Genehmigung vorgelegt. Das voraussichtliche Datum des Inkrafttretens ist der 1. August 2025. Es ist mit einer Senkung der Subventionskosten zu rechnen.

Das Begegnungszentrum 90i verfolgt einen gesellschaftlichen Auftrag. Das 90i versteht sich als Ort der Begegnung, der das Zusammenleben der Bevölkerung stärken soll. Neben den bestehenden Nutzungen (Kinder- und Jugendarbeit, Eltern- und Kleinkindbereich, lokale Deutschkurse und Spielgruppe) sollen verschiedene Veranstaltungen und niederschwellige Angebote wie das Kafi90i die Partizipation und die Begegnung fördern.

Mit dem Reglement für die Unterstützung von Vereinen und Gruppierungen wird eine Vereinheitlichung angestrebt. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Förderung von Kindern und Jugendlichen gelegt. Das Jahr 2024 gilt als Übergangsjahr für die Einführung des neuen Systems. Ab dem Jahr 2025 werden die Beiträge nach dem neuen Reglement ausgerichtet.

- 7 -

Für die Förderung der Integration von Migrantinnen und Migranten hat die Gemeinde Rümlang die neue Leistungsvereinbarung zu KIP 3 (Kantonales Integrationsprogramm) genehmigt. Das Programm wird in Zusammenarbeit mit Kanton Zürich, Direktion der Justiz und des Innern umgesetzt und dauert von 2024 bis 2027.

Die Beiträge für Sozialhilfe und Ergänzungsleistungen wurden aufgrund von Hochrechnungen budgetiert. Der Arbeitsmarkt, der den Bereich Sozialhilfe stark beeinflusst, gestaltet sich derzeit gut für Arbeitssuchende, was jedoch durch den angespannten Wohnungsmarkt teilweise konterkariert werden kann.

Im Zuge der Anpassung der Zusatzleistungsverordnung per 1.1.2025 durch den Kanton Zürich soll die Betreuung im Alter gestärkt werden. Ziel ist es, dass Personen im AHV-Alter, die Zusatzleistungen beziehen, möglichst lange selbstbestimmt und eigenständig wohnen und leben können. Die Massnahmen umfassen unter anderem die Erweiterung des Leistungskatalogs für Hilfe und Betreuung zu Hause sowie die Erhöhung und Festsetzung von Stundenansätzen für private Hilfe und Betreuung, welche über die Krankheits- und Behinderungskosten abgerechnet werden.

Das Verwaltungsgericht und das Bundesgericht haben entschieden, dass der Kanton Zürich die Versorgertaxen für die Platzierung von Kindern und Jugendlichen in ausserkantonalen Heimen vollumfänglich übernehmen muss. Die Kosten für die Versorgertaxen für den unbestrittenen Teil konnte die Gemeinde im Jahr 2024 bereits einfordern. Allerdings sind aufgrund der Rechtslage nicht sämtliche Ansprüche unbestritten.

Die Rückforderung des unbestrittenen Teils wird im Jahr 2025 erwartet, dieser muss jedoch auf dem Rechtsweg eingefordert werden oder es müssen Präjudizien abgewartet werden.

### 4. Geschäftsfeld Finanzen & Steuern

#### 4.1 Finanzen

Die Zuordnung der verschiedenen Konten gemäss der funktionalen Gliederung zur institutionellen Gliederung sowie die Sicherstellung der korrekten Verbuchungspraxis wurden per 1. Januar 2024 erfolgreich abgeschlossen. Der reibungslose Ablauf des Tagesgeschäfts ist somit gewährleistet.

Durch den Zusammenschluss der Politischen Gemeinde und der Primarschulgemeinde sowie durch die Einführung einer neuen Berichtsstruktur im Finanzinformationssystem (FIS) war es nun erstmals möglich, dass die Geschäftsfeldleiter ihre Budgets auf Konto-

- 8 -

und Kostenstellenebene ausfüllen. Aufgrund fehlender Vergleichswerte wurde das Budget für 2025 auf Basis von Erfahrungswerten sowie teilweise unter Zuhilfenahme des Budgets von 2024 erstellt. Für das Budget 2026 wird die Budgetierung jedoch deutlich einfacher, da dann mehr Erfahrungswerte vorliegen werden.

Das Finanzteam war bis ins zweite Quartal 2024 überwiegend durch Vertretungen besetzt. Dank grossem Einsatz des Personals, der Verwaltungsleitung und des zuständigen Ressortvorstehers ist es gelungen, Prozesse zu sichern, Zuständigkeiten neu zu regeln und wichtige Führungsinstrumente neu einzuführen. Damit ist eine strukturierte Qualitätssicherung in den Abläufen in wesentlich höherem Ausmass als bis anhin sichergestellt.

#### Finanzausgleich

Die Steuerkraft beträgt ca. CHF 3'235 pro Einwohner im Budget 2025.

Aktuelle Lage und zukünftige Entwicklung

Die Verzinsung der Finanzverbindlichkeiten hat sich im Vergleich zum Vorjahresbudget nahezu verdoppelt und beträgt nun CHF 630'0000. Dieser Anstieg ist auf die aktuelle Zinspolitik zurückzuführen.

Auch im 2025 wird die genügende Versorgung der Gemeindefinanzen mit liquiden Mitteln (Bargeld, Bank- und Postkontoguthaben) eine wesentliche Herausforderung darstellen. Um diesem Problem entgegenzuwirken, wird im Jahr 2025 eine interne, fortlaufende Geldflussrechnung erstellt. Bereits jetzt wurde eine Liquiditätsplanung für das Tagesgeschäft eingeführt, um die finanzielle Lage besser steuern zu können.

Die Einführung eines Kreditorenworkflows ist für das erste Quartal 2025 geplant. Damit werden Prozesse, insbesondere in der Visumserteilung, Rechnungserfassung und Zahlung wesentlich rationeller gestaltet.

#### 4.2 Steuern

Mit dem Zusammenschluss der Politischen Gemeinde und der Primarschulgemeinde Rümlang, die am 1. Januar 2024 operativ vollzogen wurde, sind nun auch die finanziellen Auswirkungen in der Budgetierung für 2025 berücksichtigt. Dies hat zur Folge, dass die Bezugskosten im Budget 2025 eliminiert wurden. Die Steuererträge und Aufwendungen bleiben allgemein auf dem Niveau des Vorjahres, bei einem Steuerfuss von 89%.

- 9 -

Im Bereich der Grundsteuern zeigt sich weiterhin ein Rückgang der Anzahl Handänderungsanzeigen. Bereits im Rechnungsjahr 2024 wurde erkannt, dass das ursprünglich festgelegte Budget schwer zu erreichen sein wird. Wie schon im Vorjahr sind im Budget 2025 deshalb Einnahmen aus Grundstückgewinnsteuern in Höhe von CHF 3,5 Mio. angesetzt, was dem Durchschnittswert der letzten Jahre entspricht.

Das Kantonale Steueramt Zürich arbeitet weiterhin an der Überarbeitung der Weisung betreffend der Liegenschaftenbewertung im Kanton, wobei diese voraussichtlich per 1. Januar 2026 in Kraft treten soll. Die notwendigen Parameter für die neue Bewertung liegen (noch) nicht vor, deshalb sind die möglichen Auswirkungen auf die Liegenschaftsbesitzer/-innen sowie die potenzielle Steuerrelevanz noch nicht vollständig absehbar.

#### 5. Geschäftsfeld Bildung & Kind

Das Geschäftsfeld Bildung & Kind sieht sich mit mehreren Herausforderungen konfrontiert, die sowohl die finanziellen Mittel als auch die personellen Ressourcen betreffen.

Der anhaltende Fachkräftemangel im Bildungsbereich führt zu erhöhten Kosten für die Berufseinführung und die fachliche Unterstützung von Lehrpersonen, die noch nicht über eine vollständige Ausbildung verfügen. Um die Qualität des Unterrichts sicherzustellen, sind zusätzliche Investitionen in die Einarbeitung und Begleitung dieser Lehrkräfte notwendig.

Es wird eine signifikante Zunahme an sonderpädagogischen Abklärungen und Massnahmen beobachtet, was zu einem höheren Personalbedarf führt. Um den individuellen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden, müssen zusätzliche Fachkräfte eingestellt und entsprechende Ressourcen bereitgestellt werden.

Die Nachfrage nach Plätzen an heilpädagogischen Schulen steigt kontinuierlich. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, musste die Platzzahl an der Heilpädagogischen Schule (HPS) für das Schuljahr 2024/2025 von 36 auf 40 erhöht werden.

Die Eingliederung der Primarschulgemeinde in die Gemeinde Rümlang ist im Bereich Bildung & Kind sowie in den Schuleinheiten noch nicht vollständig abgeschlossen. Es stehen noch einige administrative Arbeiten an, wie die Anpassung von Reglementen und die Integration von Prozessen, die ebenfalls Ressourcen in Anspruch nehmen.

- 10 -

#### 6. Geschäftsfeld Gesundheit & Alter

Das Geschäftsfeld Gesundheit & Alter befasst sich mit zwei zentralen Projekten. Das erste beinhaltet die neue Pflegeheimbettenplanung des Kantons Zürich. Gestützt auf das Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG, 832.10) bedürfen Pflegeheime für deren Anerkennung unter anderem der Aufnahme in eine kantonale Gesamtplanung durch einen oder mehrere Kantone. Die neue Pflegeheimliste wird am 1. Januar 2027 in Kraft treten. Der Regierungsrat hat das Amt für Gesundheit damit beauftragt, ein entsprechendes Projekt in Zusammenarbeit mit dem Verband der Gemeindepräsidenten des Kantons Zürich (GPV) und der Gesundheitskonferenz des Kantons Zürich (GeKoZH) zu starten. Dieses ist in vollem Gange. Der Bezirk Dielsdorf wird zukünftig als eine Versorgungsregion angesehen.

Die Betriebsbewilligungen zur Führung von Pflegeheimen müssen neu beantragt werden. Hier gilt es Qualitäts- und Wirtschaftlichkeitskriterien zu erfüllen. Ziel ist eine integrierte Pflegeversorgung im Bezirk Dielsdorf.

Das zweite Projekt beinhaltet die Anpassung der Zusatzleistungsverordnung (ZLV; Änderung vom 22. Mai 2024, in Kraft ab 1. Januar 2025) durch den Kanton Zürich. Die Betreuung im Alter soll gestärkt werden. Ziel ist es, dass Personen im AHV-Alter, die Zusatzleistungen beziehen, möglichst lange selbstbestimmt und eigenständig wohnen und leben können. Eine Erweiterung des Leistungsangebotes für Hilfe und Betreuung zu Hause soll dies fördern. Diese gesetzlichen Vorgaben führen zu Mehraufwänden im Geschäftsfeld Gesundheit & Alter, die zum Teil durch Mehreinnahmen wieder kompensiert werden sollen.

Das Geschäftsfeld Gesundheit & Alter zeigt eines sehr gut auf: die nicht beeinflussbaren Faktoren in der Jahresrechnung einer Gemeinde sind aufgrund der übergeordneten Regelungsdichte teilweise erheblich.

#### 7. Geschäftsfeld Bau & Entwicklung

Das Geschäftsfeld Bau & Entwicklung hat im vergangenen Jahr die Bewältigung der Arbeitslast im Bereich Hochbau und Planung gut stabilisiert. Im Bereich Tiefbauprojekte und in der strategischen Ausrichtung derselben ist der Reorganisationsprozess noch nicht ganz abgeschlossen. Prozesse, Machbarkeiten und dergleichen müssen auch im nächsten Jahr den aktuellen Rahmenbedingungen noch schärfer angepasst werden.

Die rechtlichen Rahmenbedingungen sind im steten Wandel. Die Revision der Bau- und Zonenordnung ist im Gange, sie wird auch 2025 Vorbereitungs- und

- 11 -

Umsetzungsmassnahmen fordern und die Verwaltung und die Politik fordern. Dieser sehr umfangreiche Prozess läuft parallel zum sehr intensiven Alltagsbetrieb mit nahezu unveränderter Arbeitslast.

Die geplante Glattrenaturierung, die geplante Verlängerung der Piste 28 am Flughafen Zürich und die damit verbundenen Anpassungen an die öffentliche Infrastruktur wie Umfahrungsstrassen, öffentliche Gewässer etc. binden zunehmend Ressourcen. Dabei gilt es zu bedenken, dass es sich dabei um Projekte handelt, die einzigartig, komplex und sehr zeitintensiv sind.

In der Regel werden betroffene Gemeinden jeweils sehr kurzfristig in Planungsphasen eingebunden und müssen sich innert verhältnismässig kurzer Zeit mit dem Projekt und deren Details auseinandersetzen.

Raumplanerisch steht auch mit der Erweiterung der Deponie Chalberhau ein Projekt an, welches sehr behutsam und mit grossem Engagement angegangen und überwacht werden muss.

#### 8. Geschäftsfeld Immobilien & Freizeitanlagen

Neu werden die Mitarbeitenden im Gebäudeunterhalt in der Bewirtschaftung der Aufträge durch moderne Informatikmittel unterstützt, was zu höherem Informatikaufwand führt. Im Gegenzug ist die Koordination und die Einsatzplanung vereinfacht. Wie bereits im Vorjahr wird auch 2025 mit einer Erhöhung der Energiekosten für die zahlreichen Gebäude (z.B. Schulanlagen, Hallenbad, Alterszentrum, Gemeindehaus, etc.) gerechnet.

Die Gemeinde hat aber auch Investitionsbedürfnisse, die im kommenden Jahr genauer eruiert und bezüglich des Bedarfes und der Machbarkeit überprüft werden müssen. Einerseits steht fest, dass in nächster Zukunft mehr Schulräume zur Verfügung stehen sollen. Gleichzeitig sind bestehende Schulhäuser sanierungsbedürftig. Auch das Hallenbad, im 2025 50-jährig, muss bezüglich der baulichen Bedürfnisse abgeklärt werden. Diese Abklärungen und Machbarkeitsstudien stehen 2025 an und sind im Budget enthalten.

#### 9. Geschäftsfeld Bevölkerung & Sicherheit

Das Geschäftsfeld Bevölkerung & Sicherheit steht vor verschiedenen Herausforderungen und Projekten im kommenden Jahr. In diesem Bericht werden die wichtigsten Aspekte und finanziellen Herausforderungen dargestellt.

- 12 -

#### Bereiche Bevölkerungsdienste und Sicherheit

Die Anzahl der Einbürgerungsgesuche ist stetig steigend. Die Verfahren werden automatisiert, verlieren aber nicht an Komplexität. Die Verfahren und die Menge können nicht beeinflusst werden, weshalb mit Mehrkosten von CHF 12'000 zu rechnen ist. Der Vorstand des Zweckverbandes Polizei RONN hat das Budget 2025 vorgelegt.

Die Gemeinde übernimmt die darin enthaltenen Werte. Es ist mit Mehrkosten von CHF 33'300 zu rechnen.

#### Neuanschaffung von technischen Hilfsmitteln

Im Bereich Bevölkerungsdienste ist die Anschaffung eines Rasenaufnahmegerätes geplant, was zu Mehrkosten von CHF 11'900 führen wird. Dieses Gerät wird die Effizienz und die Qualität der Rasenpflege verbessern und die Kosten für die Unterhaltung der öffentlichen Grünflächen reduzieren.

#### Betreibungsamt

Im Betreibungsamt sind Mieterausbauten zur besseren Sicherstellung des Daten- und Persönlichkeitsschutzes notwendig. Weiter hat das Bundesamt für Justiz die Gebühren im Betreibungsamt neu geregelt, was dazu führt, dass diese in Rümlang-Oberglatt um CHF 30'000 gesenkt werden müssen.

### III Abschied der Rechnungsprüfungskommission

#### 1.1 Antrag zum Budget

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2025 der Politischen Gemeinde Rümlang in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 17. September 2024 geprüft. Das Budget weist folgende Eckwerte aus:

|                 |   |            |                   |
|-----------------|---|------------|-------------------|
| Erfolgsrechnung | Gesamtaufwand                                 | CHF        | 78'237'600        |
|                 | Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr | CHF        | 75'936'900        |
|                 | <b>Zu deckender Aufwandüberschuss</b>         | <b>CHF</b> | <b>-2'300'700</b> |
| IR VV           | Ausgaben Verwaltungsvermögen                  | CHF        | 8'525'000         |
|                 | Einnahmen Verwaltungsvermögen                 | CHF        | 839'000           |
|                 | <b>Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b> | <b>CHF</b> | <b>7'686'000</b>  |

**Amtliche Anzeigen**

- 13 -

|       |  |            |                |
|-------|--|------------|----------------|
| IR FV | Ausgaben Finanzvermögen                  | CHF        | 175'000        |
|       | Einnahmen Finanzvermögen                 | CHF        | -              |
|       | <b>Nettoinvestitionen Finanzvermögen</b> | <b>CHF</b> | <b>175'000</b> |

IR = Investitionsrechnung / VV = Verwaltungsvermögen / FV = Finanzvermögen

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der Politischen Gemeinde Rümlang finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten. Die RPK empfiehlt, das Ziel eines ausgeglichenen Budgets, mit einer professionellen Durchleuchtung aller direkt oder indirekt beeinflussbaren Ausgaben auf potenzielle Einsparungen mit untergeordnetem Einfluss auf die Leistungen der Gemeinde, speditiv und fokussiert zu verfolgen. Damit keine Potenziale verpasst werden, ist einmalig ein externer und vollkommen unvoreingenommener Experte sicher sachdienlich.

Aufgrund der angespannten finanziellen Lage der Gemeinde ist ausserdem zu prüfen, ob situativ eine GPK für die Planung finanzintensiver Geschäfte beigezogen werden soll.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2025 der Politischen Gemeinde Rümlang entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen.

**3.2 Antrag zum Steuerfuss**

|  |     |            |
|--|-----|------------|
| Einfacher Gemeindesteuerertrag (100%)          | CHF | 21'000'000 |
| Steuerfuss                                     |     | 89%        |
| Erfolgsrechnung Zu deckender Aufwandüberschuss | CHF | -2'300'700 |
| Steuerertrag bei 89%                           | CHF | 18'690'000 |
| Aufwandüberschuss                              | CHF | 16'389'300 |

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2025 gemäss Antrag des Gemeindevorstands auf 89% (Vorjahr 89%) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

**Anzeige**

**T** **TISCHLEIN DECK DICH**  
Lebensmittelrettung – Lebensmittelhilfe



**Helfen Sie mit Ihrer Spende!**

**Wir retten Lebensmittel und helfen Menschen.**

IBAN CH68 0900 0000 8579 7614 4

[www.tischlein.ch](http://www.tischlein.ch)



**Kennen Sie schon die**

**»» Einsteckbeilagen  
im Furttaler/Rümlanger?**

Erreichen Sie mit Ihrer Beilage in unserer Zeitung bis zu 23'000 Leser/-innen wöchentlich.

**Nutzen Sie die Chance, nutzen Sie unsere Reichweite für Ihre Werbung!**

Wir informieren Sie gerne.

Kontaktieren Sie uns: 044 863 40 50 oder [verkauf@furttaler.ch](mailto:verkauf@furttaler.ch), [verkauf@ruemlanger.ch](mailto:verkauf@ruemlanger.ch)

**FURTTALER RÜMLANGER**

**FLOH MARKT** Sonntag, 10. November 2024  
9.00 – 16.00 Uhr  
findet statt **Chlirihalle Oberglatt**

Für die **Neueröffnung** vom **Restaurant Frohsinn** in **Dänikon** suchen wir per sofort Personal:  
**Koch & Servicepersonal**  
Interessierte bitte bei Bruno Sejdiu +41 76 213 42 85 oder bei Susanne Ronnchetti +41 76 418 02 08 melden  
Bewerbungen per E-Mail an [centrum\\_68@bluewin.ch](mailto:centrum_68@bluewin.ch)

**Fa. Krause zahlt Höchstpreise**  
• Pelze • Antiquitäten • Bronze • Gemälde  
• Holzfiguren • Holzmasken • Kristall  
• Asiatica • Näh- und Schreibmaschinen  
• Designertaschen/-koffer • Ferngläser  
• Fotoapparate • Porzellan • Zinn  
• Tafel-/Formensilber • Zahngold • Bücher  
• Barren • Teppiche • Münzen und Schmuck  
• Armband-/Taschenuhren • edle Spirituosen • Edelsteine und Oldtimer  
Tel: 076 664 59 68 / Email: [Fa-Krause-info@gmx.ch](mailto:Fa-Krause-info@gmx.ch)

Ankauf von Brillen aller Art  
Suche Brillen und Brillengestelle auch defekt.  
Natel: 079 599 80 86

**Kaufe Pelzjacken und Mäntel**  
Taschen, Leder, Möbel, Porzellan, Stand- und Wanduhren, Teppiche, Bilder, Musikinstrumente (Klavier etc.), Kameras, Fotoapparate, gerne auch Artikel aus den 50er Jahren u.v.m.  
**Info Braun-Minster: 076 280 45 03**

**NEUERÖFFNUNG**  
**HOFLADEN**  
mit Milch-Automat  
  
**MARGLERHOF**  
Familie Mathis in Watt  
**APERÖ**  
Wann: Samstag, 9. November 2024  
Zeit: 13.00 bis 18.00 Uhr  
Ort: Langgrabenstrasse 28, 8105 Watt  


**GLANZZEIT FÜR ALLE SINNE**  
**ADVENTSAUSSTELLUNG**  
Samstag **16. NOVEMBER 2024 | 13-19 UHR**  
Sonntag **17. NOVEMBER 2024 | 10-16 UHR**  
*Blumen Bethli*  
& Café Tübli seit 1977  
Wehntalerstrasse 40b  
8157 Dielsdorf  
Tel. +41 44 853 18 43  
[info@blumenbethli.ch](mailto:info@blumenbethli.ch)  
[www.blumenbethli.ch](http://www.blumenbethli.ch)

**+ Grüezi Mitenand!**  
**Seriöser Ankauf von:**  
- edle Pelze, Abendgarderobe und Tracht  
- hochwertige Marken Handtaschen und exklusive Accessoires  
- Exklusive Armband- und Taschenuhren  
- Schmuck Gold / Silber / Platin ect. Altgold und Zahngold  
- Münzen und Barren aller Art  
- Militaria  
- Tafelsilber, Silberbestecke  
- Porzellan  
- Zinn  
- Bronze  
- Orientteppiche  
- Antik / Vintage Möbel  
- Näh- und Schreibmaschine  
- Kunst und Antiquitäten  
  
Kostenlose Hausbesuche diskret und seriös, Begutachtung und Beratung in der ganzen Schweiz, oder nach Terminabsprache in unserer Filiale [www.alpen-gold24.ch](http://www.alpen-gold24.ch) / **Btrade GmbH**  
Ihr Ansprechpartner: Herr Weiß  
 Städtlich geprüft vom Zentralamt für Edelmetallkontrolle  
**076 210 05 11**

**Für eine Schweiz, die vorwärtskommt**  
  
« Die Schweiz hat eine hervorragende Verkehrsinfrastruktur. Strasse und Schiene müssen zusammenspielen. Wenn der Verkehr auf den Hauptachsen vorwärtskommt, kann man auch die Gemeinden entlasten. Dafür engagiere ich mich! »  
*Esther Friedli*  
Ständerätin  
**24. Nov. 2024**  
**JA** Sicherung der Nationalstrassen  
[zusammen-vorwaeratskommen.ch](http://zusammen-vorwaeratskommen.ch)

**FUST** Küche · Bad · Bau  
**Komplettservice im Umbau**  
**Komplette Wohnungssanierung**  
 **VORHER**  **NACHHER**  
**Aus geschlossen wird offen**  
Die Wand, die einst Küche und Wohnbereich trennte, wurde durch eine stilvolle Kochinsel ersetzt, wodurch eine offene, harmonische Verbindung zwischen Küche, Ess- und Wohnbereich entsteht. Die neuen weissen Küchenmöbel in Kombination mit dem warmen Holzboden schaffen ein einladendes und gemütliches Ambiente, das modernen Wohnkomfort auf höchstem Niveau bietet.  
**Badumbau von A-Z**  
 **VORHER**  **NACHHER**  
**Aus alt mach modern**  
Die alten Fliesen wichen eleganten Platten, und die Badewanne wurde durch eine grosszügige, bodenebene Dusche ersetzt. Zeitlose Holzmöbel verleihen dem Raum eine warme und einladende Note. Abgerundet wird das Design durch eine abgesenkte Decke mit indirekter Beleuchtung, die für eine behagliche Wohlfühlatmosphäre sorgt.  
 **Exklusive Dienstleistungen auf YouTube**  
Wer über einen Umbau nachdenkt, beschäftigt sich mit vielen Fragestellungen. Hierzu bieten wir Antworten in unserem Kanal «Fust Küchen und Badezimmer – YouTube». 3 unserer Fachberater sorgen hier für fundierte Information und Unterhaltung!  
Volketswil, beim Volkiland, In der Höh 36, 044 908 31 51 • Zürich, im FUST-Center Eschenmoser, Birmensdorferstrasse 20, 044 296 66 90  
Wallisellen, Einkaufszentrum Glatt, Obere Verkaufsebene, 044 839 50 90

**Restaurant Bienengarten**  
Regensbergstrasse 9 | 8157 Dielsdorf  
  
**BIENEN GARTEN**  
044 853 12 17 | [info@bienengarten-dielsdorf.ch](mailto:info@bienengarten-dielsdorf.ch)  
[www.bienengarten-dielsdorf.ch](http://www.bienengarten-dielsdorf.ch)  
*Wildgerichte und unser Fondue-Chalet*  
Reservieren Sie rechtzeitig.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Das Bienengarten-Team



**Impressum**

**FURTTALER RÜMLANGER**  
Furttaler Rümlanger  
Winterthurerstrasse 23, 8180 Bülach, Telefon: 044 863 40 50  
Auflage: 22'591 Exemplare  
Leser: 31'000 (MACH Basic 2024-1)

Erscheinung wöchentlich  
Freitags per Post in alle Haushaltungen  
**Geschäftsführerin**  
Judith Sacchi  
**Verkaufsleiter**  
Christian Baur  
**Verkauf**  
Antonio Monastra  
[verkauf@furttaler.ch](mailto:verkauf@furttaler.ch)  
[verkauf@ruemlangler.ch](mailto:verkauf@ruemlangler.ch)  
**Administration**  
Emanuela Gabrieli

**Redaktionsleitung**  
Judith Sacchi (sj)  
**Redaktion**  
Richard Stoffel (rs)  
Bernadette Dettling (bd)  
[redaktion@furttaler.ch](mailto:redaktion@furttaler.ch)  
[redaktion@ruemlangler.ch](mailto:redaktion@ruemlangler.ch)  
**Amtliche Publikationen**  
[info@furttaler.ch](mailto:info@furttaler.ch)  
**Redaktions- und Inserateschluss:**  
Dienstag, 12 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos lehnt die Redaktion jede Verantwortung und Haftung ab. Die Meinung der Kolumnisten muss sich nicht unbedingt mit derjenigen der Redaktion decken.

**Verleger**  
Christoph Blocher

 **swissregio kombi**  
[info@swissregiokombi.ch](mailto:info@swissregiokombi.ch)  
[www.swissregiokombi.ch](http://www.swissregiokombi.ch)

 **swissregio media**  
[info@swissregiomedia.ch](mailto:info@swissregiomedia.ch)  
[www.swissregiomedia.ch](http://www.swissregiomedia.ch)

# Danny Concannon sendet aus dem Riedmatt-Parkhaus in die TikTok-Welt

**Der Rümlanger Danny Concannon arbeitet an seiner Sänger-Karriere: Bei the Voice of Germany hat er es bis in die letzte Auswahlrunde geschafft und mit Reels aus dem Riedmatt-Parkhaus unterhält er seine TikTok-Community. Im Januar gibt er ein Konzert in Rümlang.**

BERNADETTE DETTLING

**RÜMLANG.** Wer sich dieser Tage nach Ladenschluss im Riedmatt Parkhaus aufhält, sollte die Ohren spitzen. Danny Concannon dreht an diesem wenig lauschigen «industrial»-Plätzchen gerade Musik-Videos. Das sei auf TikTok im Trend, erklärt der Sänger. Wie der Parkhaus-Hype entstanden ist, liesse sich nicht nachvollziehen, aber die Akustik sei in diesen Gebäuden meistens recht gut. Die Riedmatt-«Reels», wie Videos auf TikTok genannt werden, haben dem Rümlanger geholfen, eine eigene Social-Community aufzubauen.

Einen Teil der Lieder, die Concannon zwischen Betonpfeilern aufnimmt, bringt er am 11. Januar 2025 im Gemeindegemeinschaftssaal Rümlang auf die Bühne. Das Konzert ist die 2. Ausgabe seines Tournee-Programms «Echoes of Nostalgia» mit vielen, grossen Hits der letzten 60 Jahre: Pop-Songs und Country-Hits, die alle kennen und die deshalb wohl Jung und Alt zum Mitsummen und -schmettern animieren werden. «Natürlich sind Songs von Bonnie Tyler dabei – sie ist mein Idol und ich kenne sie persönlich – aber auch ein paar eigene Lieder werden wir spielen».



Danny Concannon bei Dreharbeiten im Parkhaus Riedmatt. Bild: zvg

Seit eineinhalb Jahren arbeitet Concannon intensiv an seiner Karriere. Seit er das letzte Mal in Rümlang auf der Bühne stand, war er viel im Studio, hat Songs produziert, einige Konzerte gegeben und ist an seinem ersten Open-Air und

an der Rüga aufgetreten. Ein Höhepunkt sei das Casting für «The Voice of Germany» gewesen – ein Prozedere, das sich über mehrere Auswahlrunden hinzog. «Während des ganzen Prozesses durfte ich niemandem ein Wort

von meiner Teilnahme am Casting sagen», erzählt der 29-Jährige. Es tue gut, endlich damit herauszukommen. «Für die ersten Runden musste ich Videos einschicken.» Er habe «Holding out for a Hero» von Bonnie Tyler und «An-

gel down» von Lady Gaga gewählt. Darauf folgten Online-Runden. In der 7. Runde schaffte er es unter die besten 180 Bewerberinnen und Bewerber und wurde nach Berlin ins Studio eingeladen. Dort trat er mit «Total Eclipse of the Heart» von Bonnie Tyler, «Shotgun» von George Ezra und «Another Love» von Tom Odell auf. Für die Sendung reichte es danach zwar nicht – dennoch sei das Casting eine gute Erfahrung gewesen. Und ein durchaus ansehnlicher Erfolg, bedenkt man, dass zu Beginn 17 000 Sängerinnen und Sänger im Spiel waren.

## Song aus Instagram-Umfrage

Zwei der Mitbewerber, die Selina Hartel aus Deutschland und Goncalo Santana aus der Schweiz, die Concannon an «The Voice of Germany» näher kennenlernte, werden am Konzert in Rümlang zu Gast sein und ein Lied mit ihm performen. «Mit Selina Hartel habe ich das Lied «Shallow» von Lady Gaga und Bradley Cooper aufgenommen. Der Song erscheint im Dezember. Mit Tim Bond, dem Keyboarder meiner Band, produziere ich ein Cover von «Jar of Hearts» von Christina Perri. Die Social-Media-Community hat den Song bei einer Instagram-Umfrage ausgesucht. Wir arbeiten auch an eigenen Songs, sind aber nicht sicher, ob sie rechtzeitig für das Konzert im Januar fertig werden. Deshalb bitte nicht zu viel versprechen.» Man darf also gespannt sein. Tickets für das Konzert vom 11. Januar 2025 im Gemeindegemeinschaftssaal Rümlang wird es an der Abendkasse zu kaufen geben und ab sofort über den «Eventfrog» (eventfrog.ch).

# Immer mehr professionelle Anlaufstellen für Jugendliche: eine Übersicht

**Das Auffangnetz für jugendliche Rümlangerinnen und Rümlanger wird engmaschiger, das Beratungsangebot wächst. Für Laien ist es nicht ganz einfach, die Übersicht zu behalten. Hier eine Zusammenfassung.**

**RÜMLANG.** Den Eltern, die nach Unterstützung für ihre Kinder suchen und den Jugendlichen selbst, dürfte es bei der zunehmenden Dichte an nieder- und hochschwelligen Anlaufstellen bei Problemen, schwerer fallen, auf Anhieb das passende Angebot zu finden. Auch für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die in zwei Jahren über das Projekt Sozialpädagogik der Sekundarschule befinden, ist es wichtig die verschiedenen Ansätze und Ziele der Beratungsstellen zu verstehen. Deshalb hier eine Übersicht.

## Offene Jugendarbeit

Die offene Jugendarbeit (Plattform Glattal, Verein für Soziale Angebote) organisiert Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche ab der 4. Klasse bis zur Sekundarschule und stellt im Gemeinschaftszentrum 90i in Rümlang einen Raum zur Verfügung, wo sich



Jugendliche finden vermehrt professionelle Anlaufstellen. Bild: pixabay

Gruppen von Gleichaltrigen, ausserhalb des Elternhauses und der Schule, in einem betreuten Rahmen treffen können. (plattformglattal.ch/jugendarbeit-ruemlang)

## Coaching und Sozialarbeit

Das «Back-on-Track» Jugendcoaching der Sozialdienste des Bezirks Diels-

dorf richtet sich an alle Jugendlichen im Alter von 12 bis 22 Jahren – also auch an Lernende und Studierende – und ihr persönliches Umfeld. Junge Menschen melden sich selbstständig beim Jugendcoach Roger Neeracher an oder lassen sich von einer Vertrauensperson anmelden. Die Coachings sind kostenlos und vertraulich. (b-on-t.ch)

Die Schulsozialarbeit steht – wie der Jugendcoach – bei vielfältigen Problemen zur Verfügung.

## Schulpsychologie

Schulpsychologen sind die Anlaufstelle bei Abklärungen, welche die integrative Förderung (IF) betreffen. Sie stellen fest, ob Schülerinnen und Schüler – zum Beispiel wegen einer neurologischen Störung – Anspruch auf eine zusätzliche Betreuung während des Schulunterrichts haben. Diese Abklärungen sollten in der Regel bereits während der Primarschule stattfinden.

## Sozialpädagoge

Die sozialpädagogische Betreuung, die seit dem Sommer an der Sekundarschule Rümlang-Oberglatt besteht, ist auf die Bedürfnisse von verhaltensauffälligen Jugendlichen abgestimmt. Die Einteilung erfolgt durch die Klassenlehrperson, die Schulleitung und die Schulsozialarbeit erst nach umfangreichen Gesprächen mit den Eltern und dem Jugendlichen. Das Pilotprojekt Sozialpädagogik dauert zwei Jahre, danach wird an der Gemeindeversammlung über die definitive Einführung an beiden Standorten abgestimmt. (red)

## Postkarten-Ausstellung «Gruss aus Rümlang»

**RÜMLANG.** Im Zusammenhang mit dem Jubiläum «1100 Jahre Rümlang» zeigt Rümlang-Kultur noch bis am 13. Dezember im Gemeindehaus Postkarten von Rümlang mit interessanten Motiven.

Ergänzt wird die Ausstellung durch eine aktualisierte Neuauflage des beliebten Reiseführers «Rümlanger Reisen». Zusätzlich geben historische und neue Fotos und Kunstwerke Einblick die Geschichte von Rümlang. Auch Dokumente zu Thema «1100 Jahre Rümlang» werden in der Ausstellung gezeigt.

Wer in den vergangenen Jahren eine Ansichtskarte aus Rümlang versenden wollte, hatte kein Glück. Nicht eine einzige aktuelle Postkarte von Rümlang war verfügbar. So lag der Gedanke nahe, im Jubiläumsjahr, eine Auswahl von attraktiven und aktuellen Ansichtskarten kreieren zu lassen.

Für das Projekt «Neue Postkarten» hat Rümlang-Kultur 10 Rümlanger Fotogestalterinnen und Fotogestalter eingeladen, der Kreativität freien Lauf zu lassen. Rümlang-Kultur kennt die Künstler und konnte gelassen auf ein spannendes Ergebnis warten. Tatsächlich sind eine beachtliche Anzahl toller Vorschläge für neue Karten eingetroffen. Die fertigen Karten sind noch bis am Freitag, 13. Dezember während den Öffnungszeiten des Gemeindehauses Rümlang zu sehen. (e)

Anzeigen

**Aktion Freitag & Samstag  
Hausgemachte Blut- und Leberwürste**

Wochenhit ab Dienstag:  
Kürbis-Burger

anstatt CHF 2.10 nur  
**1.60** pro 100 g

**Bodmer**  
Metzgerei  
aus Leidenschaft

Zürcherstrasse 14, 8107 Buchs, Telefon 044 844 07 40

Jetzt spenden!

**BirdLife**  
Schweiz/Suisse/Svizzera

Unterstützen Sie unsere Projekte zugunsten von 30 gefährdeten Vogelarten!

PC: 80-69351-6  
IBAN: CH71 0900 0000 8006 9351 6

Schlusspunkt nächste Woche!

**B. Fanger**  
Radio/TV Video Antennen Akustik

044 840 14 69